peter nordlich Corrach. Morgen findet der lette Manoner- Ein ohrenvetaubender Larm entfteht burch bas Ginsegen ber in Baris versehen find, werden von jest ab dem Kriegsminis tag der Divisionsmanöver statt. Am Mittwoch ist Ruhetag Maschinengewehre; die Artillerie spielt ben Baß. Der mutige sterium, den Korpstommandeuren und Polizeibehörden regels Rot beschligte heute Oberst von Scheliha, Blau Generals Feind (Infanterieregiment Nro. 111 und 40 Rastatt) halt jes mäßig zur Kontrolle bekanntgegeben werden. major Frener. — Unsern diesjährigen Herbstmanövern woh- dech wader aus, um die Stellung zu behaupten. Rot schidt sich Berlin, 16. Sept. Der Flieger Stiefvater startete pen außer einem Schweizer Offizier nur noch zwei Offiziere zum Sturme an und geht sprungweise in setze Stellung über. heute morgen 4.36 Uhr in Freihurg i. B. mit Oberseutnant

ruhe) und ber Fernsprechabteilung bestehend, hatten nach mutigen 111er und 40er ben Strafentampf aufnahmen und dem siegreichen Gefecht am gestrigen Tage heute morgen 4 Uhr mit aller Kraft bas Dorf du halten versuchen. Das zweite Ba-Teind, ber fich im Rudzug nach bem Rhein befand, ju ver- Rampfe teil, mit ber fechsten und achten Kompagnie bas Leibbedens burch ben anhaltenden Regen bes vorangegangenen Das Kriegsglud wantt hin und her, ba die 40er und 111er Tages murbe die Racht fehr gut verbracht und war die Rube neue Krafte einseten. Jest tommt die vierte, fiebte und elfte ber Truppen troß ber im Tale herrichenden Feuchtigkeit ber Rompagnie vom Leibregiment ben hartbedrängten Rameraben keine Temperaturveranberung, westliche Winde. Luft teineswegs gestört. Mit frifdem Sumor und neuen ju Silfe und ber erbitterte Rampf mit bem Bajonett, im Ernftbald festgestellten Feind um 6 Uhr angetreten. Die Kolonnen Gegner ift auf beiben Flanken geworfen, bas Dorf Abelhausen | + 11° C. von Rot hatten Marichtung Steinen über Houingen. Der genommen. Der Feind ift aufgerollt. 9.30 Uhr. Geind war bei Abelhausen auf bem Dintelberg festgestellt. In flottem Marichtempo war balb Bilfingen erreicht und ber Malb plat großer Ereigniffe, ift vorüber. Das Signal wird genach Abelhausen burchquert. Bei herrlichem Wetter ein schöner geben: "Das Gange halt!" Die Offigiere begeben sich jur Rris Marich burch ben Balb mit ben Ausbliden in bas icone tit, die ben Sieg von Rot feststellt. Um 11.30 Uhr erfolgt bas Wiesental. Der feindliche blaue Gegner bestand aus ben hocherfreuende Signal: "Rudt ein in die Quartiere!" Die beiben Rastatter Infanterie-Regimentern Nr. 111 und 40, Selmbezuge werden abgenommen, benn es ist wieder Friede. bem Feldartillerie-Regiment Rr. 14 (Karlsrufe), Bionieren Das Divisionsmanover ist mit heutigem Tag beendet; die und 2 Schwadronen Jagern ju Pferd Rr. 5. 9.35 Uhr hatte Truppen rudten nun burch ben herrlichen Wald (9 Kilometer) das Gros von Rot ben Balb nach Abelhausen passiert und nach Lorrach ju ben Quartieren ein, wo die vier Grenadierwar unmittelbar por bem Feinde, ber bie Strafenzuge nach bezw. Infanterie-Regimenter (Rr. 109, 110, 111 und 40) über Obereichsel und Maulburg und ben Ort Abelhausen start be- ben morgigen Tag (Mittwoch) in Quartier find. Unter frohfest hatte und ben Angriff unnahm.

wird die Flagge Dreied ichwarg-weiß-rot (Abzeichen bes tom: und wird von Donnerstag auf Freitag wieber bimatiert. mandierenben Generals bes 14. Armeeforps) fichtbar, bes Generals ber Infanterie von Buene. Auch ber Rommandeur ber 28. Divifion, Generalleutnant Freiherr von der Goly ift in fei-

Porrad, 16. Sept. Die Truppen ber roten Bartet, die aus Trommeln mirbeln: "bumm, bumm, bumm". Das Signal er- will er ben Beiterflug nach Königsberg fortsegen. den beiben Grenadier-Regimentern Rr. 109 (Karlsruhe) und tont: "geht langsam vor" und mit dem Kommando: "fällt bas Grenadier-Regiment Rr. 110 (Maunheim-Seidelberg), 4 Rom- Gewehr" stürzen sich die todesverachtenden Grenadiere mit pagnien Unteroffizierschülern aus Ettlingen, Bionieren aus "Surra" auf ben Feind. Der Feind weicht an verschiebenen Rehl und 3 Schwadronen Jägern zu Pferd Nr. 5 aus Müls Seiten zurud, nimmt aber neue Stellung mit Berstärkung ein. hausen i. Els., bem Felbartillerie-Regiment Rr. 50 (Karls- Rod, ift bas Dorf Abelhausen nicht genommen, wo bie waderen, folgen und thn vollends niederzumachen. Trot feuchten Alders regiments 109. Es ift ein erbitterter Kampf, Mann gegen Mann.

Die Schlacht bei Albelhaufen auf bem Dintelberg, ber Schaulichem Gefang war Lorrach bald erreicht. Die Artillerie Re-Die Artillerie von Rot fahrt in Stellung auf und eröffnet gimenter und Jager ju Pferde murben in ben Orten fublich bas Feuer. Cbenfo eröffnet ben Rampf bie Mafchinengewehr- und westlich Lorrachs einquartiert. Lorrach erhielt insgetompagnie bes Leibgrenadierregiments 109. Sie wechselten famt 4000 Mann. Um Oftausgange ber Stadt erwarteten bie mehrmals ihre Stellung, um mit ihrer tobbringenben, gefähr. Regimentstapellen bes Leibregiments Rr. 109 und des Grelichen Baffe die feindlichen Schügenlinien abzumähen. Das nadier-Regiments Rr. 110 ihre Regimenter und in tabellofer Artilleriefeuer bauert an, wird aber balb auch brüben vom Berfaffung und in strammer Saltung rudten Die Truppen Geinde ftart ermidert und fortgefett. Roch geben die roten nach ber Stadt in ihre Quartiere, um mit neu geftartten Megimenter in Gruppentolonne por. Jest ift ber Feind sicht. Rraften am Donnerstag ben Rampf im Armeetorps-Berbanbe lar, ber bie gegenüberliegenden Sohen befett hat. Das Ge- aufzunehmen, im Berein mit ber 29. Division. Während ber fecht beginnt. Rommando: "Bifter 500". Es ift 9.85 Uhr. Run großen Angriffsubung tommen die Truppen nicht in Quartier

Bur Luft diffahrt.

Roln, 16. Sept. Infolge ber Rlagen über frangofifche per Bezleitung. Das Kommando: "Lebhafter seuern auf die Flieger, welche Deutschland besuchen, hat das Kriegsminisseindlichen Schützenlinien" wird gegeben, Stellung wird ges sterium, wie die "Kölnische Zeitung" meldet, neue Bestimmuns wechselt. "Bifier 300". Die roten Regimenter gieben bie gen erlaffen für biejenigen frangofischen Flieger, welche beutnoch zurudstehenden Rrafte beran und geben ein morderisches iches Gebiet überfliegen. Die Ramen ber Franzosen, Die mit Schnellfener auf ben Feind ab, ber bas Feuer lebhaft ermibert. Reisezeugniffen von ber beutschen biplomatischen Bertretung

bus Argentinien bei. Andere Einladungen an Offisiere be- Mit todesverachtendem Mute stürmen die beiben Grenadiers Jimmermann als Passagier. Um 8.30 Uhr nahm er auf bem regimenter gegen die Höhen. Das Kommando jum Sturme: Flugplat in Gotha eine Zwischensandung vor und landete "marich, marich", wird bei ben roten Regimentern gegeben, die um 11.28 Uhr glatt in Johannisthal. Nachmittags 3.20 Uhr

Gerichtozeitung.

Mabrid, 16. Gept. Geftern begann por dem Kriegsgericht ber Prozef gegen ben Sauptmann Canches und beffen icone Toditer, Die ben Rentner Jalow, beffen Sausvermalter Candjes war, ermorbet haben. Der Antlage-Bertreter beantragte gebei Dunkelheit die Zelte verlaffen, um den bereits geschlagenen taillon des Grenadierregiments 110 aus Heidelberg nimmt am gen Canchez die Todesstrase, gegen seine Tochter lebensläng liches Gefängnis. Das Urteil ift noch nicht gefällt.

Betterbericht,

Boransfictliche Witterung: Meift trüb, zeitweife Regenfälle,

Temperatur gestern Mittag 12 Uhr: + 20° C. (in ber Rraften wurde ber Bormarich an ben burch gute Melbereiter falle ein grauenhafter Anblid, ift auch hier entschieden. Der Sonne), gestern abend 7 uhr + 16° C., heute friih 7 libr

> Drud und Berlag ber Drud. u. Berlagsgefellichaft borm. Bolter in Emmendingen. Geschäftsinhaber R. Cppig u. Wilh. Jundt. Berantwortlicher Rebatteur: Otto Teichmann, Emmendingen.



Michtige Ernährung mit Knorr-Pafermelit bebeutet Befundheit ber Rinber und Blick der Eltern. Einorr Dafermehl ift feit 40 Mahren bemährt. - Dag Paftet fioftet 30 Pfennig.

Cbenfo anerkannt finb Rinorr-Suppenwürfel in 46 Sorten. 1 Würsel 3 Teller 10 Bfg.

Berluchen Sie Anorr. Blumentohl. Subbe!



Freiburg i. Br., Kaiserstr. 113 115

Verlangen Sie Katalog B 5.

Dr. Thompson's Seitenpulver

> (Schutzmarke Schwan) spart Arbeit, Zeit, Geld.

Paket 15 Pfennig

Heidelberger Zeitung

Gewissenhafte, interessante Darstellung der politischen Vorgänge ... Rasche und zuverlässige Berichterstattung über alle Vorkommnisse auf wirtschaftlichem, sozialen und kommunalem Gebiete .. Parlamentaberichte ... Ausführliche Telegramme über alle interessanten Begebenheiten ... Vorzüglich belehrende und unter-haltende Artikel und Feuilletons

Gratisbeilagen: Das einzig amtliche Verkündigungsblatt des Bezirks Heidelberg, die Heidelberger Familienblätter, ausserdem amtl. Wohnungsanzeiger.

Bezugspreis: Durch die Post zugestellt vierteljährl.

1.71 Mk. ausschl. Zustellgebühr.

Eingebürgertes und von den kaufkrättigen Klassen bevorzugtes Familienblatt, daher wirkungsvolles Ineratsionsorgan.

Probenummern und Insertionsbedingungen versendet bereitwilligat

Heidelberger Verlags-Anstalt und Druckerel

Theodor Berkenbusch



Cinfamilienhaus, 5 3immer, 2 fauft au den hochften Preisen Beranda, großer Reller und Wasch. kliche, Oas, - Wafferleitung unb Ranalisation, in ruhiger stanbfreier Lage, mobern und folib gebaut. 23000 Mark bei geringer An-

jahlung zu verkaufen. Bu erfragen in ber Beichaftsftelle ber Breisg. Radir.

MEINRICH LANZ, Mannheim. Größte und bedeutendste Fabrik Deutschlands für Dampf-Dreschmaschinen und Lokomobilen

Patent-Selbstbinder-Strohpresses Spreubläser und Kurzetrohbläser

Brima Pfälger Zwiebeln p. 81 Erstes Spezial-250 Mt., Carotten (rote) p. 3tr. 2.00 Mt., Knoblauch p. Plund 18 Pfg., Weißtraut p. 8tr. 2.00 Mt., Astitraut p. 8tr. 8.50 Mt., Tafelzweischen p. 8tr. 7 Mt. Packung zum Selbstoffenbreise, versend. per Nachnahme Zahn-Atelier Enbiw. Geneheimer, Citere. beim bei Bandau (Rheinpfalg). 4465 am Platze

Künstliche Zähne . Plembleren . Sahnziehen. E. Peter, Dutist

Emmendingen.

LOSCA 1 Mk. Portou, Liste 955 Pt. extra, empfiehite

Eberhard Fetzer

Karlsruhe 's. Ditentates

His 300 Mark

monatich 4934
fann ebil. jedermann mit meinen Batentartikeln nebenbei berdienen. Kein Laden, Berkauf (pielend leicht. Kur Aager E0 bis 100 Mt. nötig.
R. Helb, Rentonn, Emferfirane.

3. Baberte, Belgmarengeschaft. Bidel, Miteffer, Bluten berfchminden Manfarden, Bad, Speisekammer, Gopplinen Telephon 586 4760 febr fchnell, wenn man abends ben Schaum bon Zuckers Patent-Medizinal-Selfe, h St. 50 Bf. Nur 1 Mk das Los! (150/oia) und 1,50 Mt. (350/oig, ftartfte Form) eintrodnen läßt. Schaum Nur bar Geld! erst morgens abwaschen und mit Zuckoch-Creme (h 50 und Grosse Loustanzer 75 Alf. 20) nad ftreichen. Grofartige Ziehung 20. v. 22. September 1913 3328 Goldgowinne Mark Wirfung, bon Taufenden beftatig Bei W. Reichelt, Drogerie.

Sider wirkenbes Enthaarungs.

Depilatorium

Sugo Kromer Emmenbingen.

geschäft Emmendingen

am Kirchplatz 1227 beim Marktplatz.

Erfdeint tägl, mit Ansnahme ber Gonne is Feiertige. Abonnementspreis:

burch bie Post frei ins Haus Mt. 2.— per Vierteljahr, burch bie Wusträger frei ins Haus 65 Pfg. per Monat.

Insertionspreis:
bie einspalt, Petitzelle ober bereu Raum 15 Pfg., bei bierer Wieberholung entsprechender Navatt, im Nestameteil pro Beile 40 Pfg. Bei Playvorschrift 20%, Buschlag. Beilagengebühr pro Tausend 6 Mt.

Berkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. acilnge:

Amilides Verkundigungablatt des Amisbegirhs Emmendingen und der Amtogerichtsbezirhe Emmendingen und Sengingen.

Berbreitet in ben Amtsbezirften Emmendingen (Genzingen), Breifach, Ettenheim, Waldkird und am Kailerfingl. Telegramm-Abreffe: Dolter, Emmenbingen.

Wachen-Bellagene EUmtlides Berlinbigungsblatt bes Umto-begirts Emmenbingen (Amisgerichtsbegirte Enmendingen und Kenzingen) Naigeber bes Banbmanns (efeitig Muficiert Breisgauer Sonntagsblate (deitig Muficiert Der Meine und Obftbau im babifc. Oberland Speziell für das Marigrafterland u. ben Breisgan

in Mannheim wurde ablehnend behandelt.

Fernipe t Emmenbingen 8, Freiburg 1892

noch außerhalb fteben, fonnte ber Beitritt empfohlen merben

Die Studienbeihilfe an Studierende ber Sandelshochichule

Nachdem der Borfigende noch ein Danktelegramm von

Oberbürgermeister Dr. Weber in Konstanz mitgeteilt hatte,

wurde der Kreistag geschloffen. Nach einem gemeinsamen

Mittagessen besichtigten die Mitglieder der Bersammlung bas

oc. Seibelberg, 17. Gept. Der babifche Kreistag besichtigte

gestern das Seidelberger Schloß und überzeugte sich von dem

Stan's der Konfervierungsarbeiten am Beidelberger Schloß.

Bauin peftor Ruhn gab hierbei eine Uebersicht über bie Mag-

nagur in, welche in ben letten 3 Jahren getroffen murben, um

eine genaue Kenntnis über die Bewegungen ber Mauer gu

erhalten. Bon der Oberdirektion bes Maller- und Straken-

baues wurde bas gesamte Schlokgebiet und hauptsächlich bas

Gebiet des Otto-Beinrich-Baues auf das Genaucste trigonome-

röhren angebracht, an welchen Bewegungen ber Pfeiler ab-

gelesen werden fonnen und an der gefährdeften Stelle ber Westa

wand wurde ein Horizontalpendel angebracht. Schlieflich find

noch an zahlreichen Stellen hochempfindliche Gipsröhrchen be-

festigt, welche bei einer Erschütterung brechen. Die getroffe-

nen Magnahmen geben zusammen ein ziemlich genaues Bild

Beibelberger Schloft und bie Konfervierungsarbeiten.

I. Blatt (Evang: Siegfried)

Emmendingen, Donners ng, 18. Jepte. 1 er 1913

(Math : Thom. r. B.

48. Jahrgang

Kriedrichs Elna Berlin-Briiffel — Paris — London.

Hr. 218

Der Strichpilot Alfred Briedrich fat als erfter Deutscher ben Gernflug Berlin -Baris ausgeführt. Gein Begleiter mar Dr. Elias. Sent ift es bem kuhnen Flieger geglickt, mit feinem Appatat nach Condon zu fliegen und auf bem Slugplag Sendon gu landen. Bon Calais war Griebrich ofne Bwijchenlanbung borthin geflogen. Er war um 11 Uhr 20 Min. auf bem Flugplag von Iffn les Moulineaux bei Baris aufgeftiegen und hatte auf bem Bleriotichen Flugplat bei Calais eine 3mifchenfandung borgenommen. Er flieg um 3 Uhr 55 Min. nachmittags wieber auf, und um 5 Uhr 50 Min. muide er auf bem Glugfelb von Bendon gefichtet. Bon feinen englischen Rollegen murbe er fehr herglich begriißt. Rach ben bis jett vorliegenden Melbungen hat Friedrich

Baris-London in 3 Stunden 50 Min. jurudigelegt,

Arcistan in Acidelbera.

gramm gesandt habe. Er gebachte sodann ber verftorbenen ichen ben badifchen Armenverbanden fprach Freiherr v. Stot= Mitglieder des Kreistages, Stadtrat Boedh in Karlsruhe und Bingen. Ueber den Entwurf einer gemeinschaftlichen Bu-Bralaten Lender in Sasbach.

Biegler in Mosbach über die Aenderung des Gesches betr. berem Interesse war sodann ein Referat über Kreisweg- und bie Zwangserziehung und die Bevormundung durch Beamte Kreisstraßen, wobei Bürgermeister Reichardt in Durlach ber Armenverwaltung. Rach einer Kritif der zuezeit herr= mitteilte, daß man mit dem Rehren der Strafen gute Erfolge schenden Bestimmungen teilte ber Redner mit, daß sich das ba= erzielt habe. bifche Juftigminifterium bereitgefunden habe, ber Berufsvormundschaft in dem vorliegenden neuen Gesethentwurf ein gro- über die Areisbeihilfe zur Ausbildung von Feuerwehrführern einen wirtsamen Rinberschutz.

Die von Altenlohe.

Roman von M. Rarl Böticher = Chemnik.

Die Gräfin horchte auf. - "Ich verstehe Sie nicht."

Iohe auf Seidehorst zu den Reichsten des Landes gehören?"

lichung meines Baters, besagt: Bon Stund an, ba bie von

Altenlohe die Sand im Kampfe gegen eine frangofische Macht

erheben, fällt alles Sab und Gut an die Familie bes Stifters

da und fämpfen Sie nicht, jetzt aber suge ich: Reisen Sie fort

bie Ihnen Ihren Stammsig und Ihr Erbe rauben wollen."

aber hier muffen menichliche Grenzen gezogen werden. Was

ben ihre goldenen Trauringe opfern, mas ist es, wenn ber

Bauer fein Pferd jum Seere opfert, ober gar jenes Mabchen,

wenn jenes Madden in fanatischer Begeisterung ihr Sagr endet.

ist cs, wenn die Leute, wie die Zeitungen melben, gu Taufen- -

"Berr im Simmel — ich besige boch auch Nationalgefühl, Kriegsgetose.

des Fideikommisses und des Stammvermögens gurud."

"Unsere französischen Berwandten in Malmaison."

"Ich bin arm, Grüffin, bettelarm."

andere ist den Meinigen und mir enteignet."

nehmen, weil Sie nicht mittampfen?"

"Und die Familie wäre?"

(Nachbrud verboten.)

aus, - fo. - Nun hören Sie: Ich fagte vorhin: Bleiben Sie ber und Freunde, - alle, alle gegen mich."

"Nein, weil wir mitfämpfen, hat man's uns genommen. mein ift, ist bes Königs und ich ware ein schlechter Untertan,

Sprossen fallen lassen."

SEE Flugstrecke trifch vermeffen. Un verschiedenen Genftern murden Ginfpann-14. September

ble Strecke Berlin-Bruffel in 7 Stunden 6 Min., die Strecke jund Arbeitsheimen, wo ihnen neben Brot und Obdach event. auch Kleidung gewährt werden muß, nicht als iffentliche Ar- über die Borgänge in der Mauer, deren Kenninis für jede Ermenunterstützung anzuschen, wenn auch die geleistete Arbeit haltungsarbeit später außerordentlich wichtig sein wird. Der oc. Heidelberg, 16. Sept. Heute vormittag sand hier der angenommen, in welcher der Kreistag anerkennt, daß eine vorgeschlagenen Eisenbetonkonstruktion. badische Kreistag statt, zu dem sich die Vertreter der Kreise planmäßige Regelung der Wanderfürsorge, die für Baden im Ballsaal der Stadthalle versammelten. Der Vorsigende, schon seit Juhren bezweckt wird, für das ganze Reich geplant Oberburgermeister Dr. Wildens, eröffnete und begrufte ift. — Neber die Anterftugung hilfsbedurftiger Deutscher im bie Wersammlung und teilte mit, daß er an ben erfrantien Aussand referierte Dr. Guggelmaier aus Lörrach und Oberbürgermeister Weber in Konstang ein Begrugungstele= über die Bereinbarung ber Kreise bei Rechtsstreitigkeiten zwi=

chungsordnung für die Kreise berichtete namens ber bafür Nach Cintritt in die Tagesordnung sprach Landgerichtsrat eingesetzten Kommission Kreissekretär Beith. Bon beson-Beiter fprach bann Altbürgermeifter Fifcher in Billingen

hes Feld zu eröffnen. Das wäre von besonderem Wert für und wies dabei auf die große Bedeutung der Frage hin. Der Kreis Killingen wurde hierauf mit den weiteren Borarbeiten Dann reserierte Burgermeister Trunger in Gadingen in bieser Frage betraut. Bei ber Besprechung bes Beitritts für bie Weltausstellung in San Franzisko sollen bereits burch namens ber oberbadischen Rreise über die Borentwürfe eines zum babifchen Fischereiverein teilte ber Borfigende mit, bag ben Panamakanal transportiert werden. Die Samburge Wanderfürsorgegesehes und Wanderarmengesehes. Rach bem verschiedene Kreise bereits bem Fischereiverein angehören und Amerika-Linie hat, wie ber "Konfektionar" erfährt, bereits Entwurf ist ber Aufenthalt ber Wanderer in Arbeitsstätten gute Erfahrungen gemacht hatten. Denjenigen Kreisen, Die Die notwendigen Schritte eingeleitet, um die Erlaubnis zu er

fleines Königreich bedeutet, zu schülgen. — Erklären Sie: Was

- Dann nahm er Sut und Mantel und ging von ihr.

das Gebotene nicht ersetst. Auf Vorschlag von Bürgermeister Kreistag besichtigte dann ferner noch die im Ludwigsbau von Schweichert in Pforzheim wurde dann eine Resolution ber Firma Dyckerhoff u. Widmann ausgeführte Probe in der Molitische Cageolibersicht. Abreife ber griechischen Königsfamilie. Cronberg, 17. Sept. König Konstantin von Griechenland und seine Gemahlin sind gestern abend 9.10 Uhr mit dem fahrplanmäßigen Bug, in bem ein Solonwagen eingestellt mar,

nach England abgereist. Bom fogialbemofratifden Parteitag.

Jena, 17. Sept. Als Ergebnis ber gestrigen Abstimmung

über die Massenstreik-Resolution der Radikalen wurde heute verkündet, daß diese Resolution mit 142 gegen 333 Stimmen abgelehnt worden war. Daraufhin wurde die Resolution des Parteivorstandes nahezu einstimmig angenommen. Es folgte bann ber Bericht über bie Tätigfeit ber Reichstagsfraftion.

Bur Ausstellung in Gan Franzisto.

verkauft, um den Erlös in die große Kriegskasse zu werfen, Nur vereinzelt zog ein alter, müder Gaul, für den Krieg was ist das alles gegen den Verzicht auf ein Riesenvermögen, zu schlecht, oder eine magere Kuh die Pflugschar über bis gegen ben Verzicht auf die Ihnen anerzogene Vequemlichkeit Scholle, und nur die matte Faust bes Greises ober die schwache des Lebens und gegen ein — Leben als Betteljunker?! — Hand eines Weibes drückte das Eisen in die Furche. — No Oder wer gibt Ihnen nach dem Kriege, mag er ausfallen, wie und Mann, sonst friedliche Feldarbeit gewohnt, standen jegl er will, Ihre Guter wieder, wer sorgt für Ihren alten Bater, draußen in Reih und Glied, den großen Korsen nieder "Sie find -? Junter, Sie belieben heute abend eigen- und Ihre Schwester, wenn Sie und Ihr Bruber im Felde Buringen. tumliche Spage zu machen. — Ober meinen Sie, ich fenne ben bleiben? — Nein, Linthardt, behalten Sie Bernunft im

beutschen Abel so wenig, um nicht zu wissen, daß die von Alten- Ropfe, wenn die Ihren in fanatischer Begeisterung alles von Bon ben von Seibehorst ausgerückten 49 Mann waret freilich nicht alle zur offenen Armee gesandt worden, sondere sich geworfen. Es ist Ihre Pflicht als Erhjunker u. Stammes-"Sis heute nachmittag, — oder besser, bis vor fünf Tagen, altester, Ihren Familienbesit zu mahren und zu schillen, und ein Teil, insonderheit die Aelteren und Schwächeren, wurder aber jett ist nichts mein, als was ich hier in Prag habe. Ihre Angehörigen werden Ihnen es später, wenn ber erste zur Landwehr bestimmt, die in allen deutschen Gauen errichte Ein Baar Roffer Bucher, meine Kleider und mein Degen, und, Rausch der Begeifterung vorüber ift und die nuchterne Not des wurde. ftre a genommen, gehören diese Sachen nicht einmal mir; alles armfeligen Lebens nach ihnen greift, noch Dank miffen. — Alfo:

Un diesen Tagen fuhren auf ber Landstrake, die von be Muf nach ber Beimat! Ertlären Gie frei und offen: Ich fampfe Kreisstadt Wesel nach Schloß Seibehorst führte, zwei große "Ich perfiehe Sie noch immer nicht. — Will man es Ihnen nicht mit, benn ich habe mein Sab und Gut, bas selbst ein Reisewagen bahin und blieben turz por Beibehorft im Straken kote steden. Aus dem einen der Wagen stieg jekt ein langer hagerer Herr, die Augen durch eine starkglasige Brille ver! Gin Sausgesetz unserer Familie, enistunden bei ber Berebe- wollte ich um ben Wert einer einzigen Gabelicheibe meinem schanzt, und trat an die Ture bes zweiten Wagens. Er sprad Baterlande ein reiches Erbe entgehen und an Frankreichs auf französisch zu den Insassen dieses Gefährtes: "Gnädige Und Linthardt ergriff der Gräfin Sand: "Sie herrliche ich aus dem Dorfe Vorspann geholt oder wollen Sie die weiter. Frau! Sie kennen meine Gebanken fast, wie ich selbst. So, nigen Minuten, die wir noch bis jum Schlosse haben, ju Guf genau so bachte ich heute nachmittag, als mir der Gilbote bie gehen?"

verhängnisvolle Nachricht überbrachte. Ja, so wie Sie fagen, Jest wird die Gräfin energisch. — "Segen Sie sich, Junter, will ich tun. — Aber freilich, es wird mich harte Rampse "Wo benten Sie hin, bester Notar?! Wir sind in Mal bitte, Ihren Sut, - fo, ziehen Sie auch ben Mantel wieber tosten, und ich habe in ber Beimat Bater und Schwester, Brumaison zierliche Promenadenwege gewöhnt u. nicht den Mora? deutscher Urwaldstraken."

"Nur Mut! Und wenn Sie siegen, ich meine, wenn bie "Aber Mama!" sagte eine zierliche Dame mit großen, selter und fämpfen Sie, jedoch nicht in Preugens Armee, sondern für Ihren erkannt haben, daß Sie recht taten, bann tommen Sie sich, und nicht gegen Napoleons herrschaft, sondern gegen die, zu mir, und dann besprechen wir das, was mir mehr am "Aber Mama, das fann doch Stunden dauern, bis wir hier aus donen, buntlen Augen und frischem, seelenvollem Antlig Bergen liegt, und ich hoffe, auch Ihnen, als Politit und bem Schlamme gezogen werden. Wir wollen doch zu Fuß nad bem Schloffe zu gelangen suchen." Sie reichte ihm die Sand, die er haftig ergriff und fiifte.

"Du weißt nicht, was bu sprichst, Toinette. Sier im Wa gen sind wir boch wenigstens vor ben Insulten bes Bauern Walb und Flur zeigten frohliches Fruhlingsgrun und auf pobels sicher und burch die Rutscher und ben Diener einigen wie Juffuff vorhin erzählte, ber es aus ber Offizin mitbrachte, ben Felbern ward mit Muhe die Fruhjahrsbestellung voll- magen geschützt."

(Fortsetzung folgt.)

kangen, die neue Weltfahrstraße gleich nach Eröffnung zu be- nugen. Für die deutsche Beteiligung an ber Weltausstellung foll ein Garantiefonds in Sohe von 4 Millionen Mart mife 200 000 Mart gezeichnet.

Italien und Defterreich.

Rom, 17. Sept. Die Erregung in Italien fiber bie neueften Erlaffe bes öfterreichischen Statthalters in Trieft, Pringen gu baf fpatestens im Laufe bes Ottobers bie Ministerprafibenten Sohenlohe-Schillingsfürst, halt weiter an. Der Minister bes von Serbien, Griechenland und Montenegro gusammentreffen Meufern, Marquis di San Giuliano, hat beshalb befchloffen, follen, um im Berein mit Rumanien in betaillierter unt forbas Confilium für diplomatische Streitsachen einzuberufen, meller Weise einen neuen Baltonbund abzuschließen. um ihm die hohenlohe'ichen Detrete vorzulegen, damit es fich Belgrad, 17. Sept. Beim weißen Drin foll es zu neuen im Intereffe ber geschäbigten Italiener mit beren Brufung Rampfen zwischen montenegrinischen Truppen und Albaniere

Solländifche Thronrede.

gestern die Geffion ber Generalstaaten eröffnete, umfaßt ein Ottober beginnen. weitgehendes liberales Programm, als bessen Sauptpuntte die Ronstantinopel, 17. Sept. Der italienische Delegierte be Ankundung von Borlagen auf Einführung einer allgemeinen ber öfterreichischen Schuld, Ragara, hat mit bem Minister der fer- und Strafenbauinspektionen, Baurat Wieser in Rastatt staatlichen Altersversorgung von 70 Jahren an, auf Reform öffentlichen Arbeiten einen Bertrag abgeschlossen, wonach ben und Oberbauinspetter Kingler in Donaueschingen, wurden in ber Berfassung dur Ermöglichung bes allgemeinen Bohlrechts frangofischen Kapitalisten ein Borrecht auf die Erbauung einer gleicher Gigenschaft ersterer nach Freiburg und legtere nach einschließlich des Frauenstimmrechts und auf Ginführung einer großen Gifenbahnlinie, deren Endpunkt bei Abala fein foll, Raftatt verfest. allgemeinen Einkommenssteuer unter Erhöhung der Erbschafts: eingeräumt wird. fteuer gu betrachten find.

Deutschefrangöfische GrengeRommiffion.

Frantreid und Deutschland.

werbe noch in biesem Jahre Mittel gur Beteiligung an den Der 360 Kilogramm schwerse Scheinwerser ift mit seinem be- men herausschlugen und das Gebäude einäscherten. Der Ge-Ausstellungen in München und Leipzig bewilligen und er habe sonderen Motor in der vorderen Guhrergondel aufmontiert. es als seine Pflicht angesehen, Deutschland auch gur Beteilis gung an ber Ausstellung in Lyon ju bewegen. Deshalb fei fichtlich nächsten Sonntag von Botsbam aus eine Landungser nach Deutschland gefahren, um in diesem Sinne zu wirken. fahrt nach Kopenhagen antreten. Das Schiff wird dann nach vereine beabsichtigt, im nächsten Jahr in der Zeit vom 9. bis Gine Unterbrechung ber Geschäftsbeziehungen zwischen ben Leipzig wieder zurudtehren. beiden Ländern halte er für außerordentlich schüblich. Deutsch. Ronigsberg, 17. Sept. Der Flieger Stiefvater und sein land fei ein guter Runde Frankreichs, besonders in Luxus- Begleiter, Oberleutnant 3immermann, find hier um 6.35 Uhr

Frangöfifde Militär-Rommiffion.

Baris, 17. Sept. Die Mitglieder bes frangofifchen Se- Gewifterwolle, die guschents naher tam. Gewitterboen drudnats, die der Militar-Rommiffion angehören, haben ihre Be- ten den Apparat bald in die Tiefe, bald riffen fie ihn in große fichtigungen anläglich ber Manover beendet. Diefe Befich. Boben. Die Flieger verftandigten fich, ob fie landen oter weitigungen galten hauptsächlich ber Art und Beife, wie die Ber- terfliegen sollten und beschloffen, den Flug fortzusegen. Stiefpflegung ber Mannschaft vor fich geht, und wie fich ber Trans- vater ließ ben Motor mit voller Tourengahl laufen und ging port der Truppen gestaltet. Ferner bezog fich die Befichtigung bis ju 2000 Meter Sohe. Raum waren fie diefer Gefahr entauf die Briifung des Feldmateriuls. Wie verlautet, foll die ronnen, ta fette Nebel und Regen ein. Rach 4 Uhr hatten die Rommiffion das Feldmaterial an fich für vollständig genügend Flieger Elbing erreicht. Um 4.10 Uhr nahmen fie eine 3wigefunden haben. — Meber die Berwendung ber Acroplane in ichenlandung in Elbing vor. Rad Erganzung ihrer Benginben Manövern wird gesagt, daß diese infolge der seit einem Borräte stiegen sie um 5.40 Uhr jum Weiterflug auf und er- sindet mird hezweiselt Jahre vorgenommenen Neuorganisation große Dienste geleistet reichten Königsberg um 6.30 Uhr. haben. Auch maren die Beschädigungen an Apparaten in Dies Barfcau, 17. Sept. Der Aviatit-Flieger Bittor Stöffler, fem Jahre bedeutend geringer, was wohl eine Folge ber gros ter geftern um halb 1 Uhr auf bem Flugplat habsheim bei

Granfreich und Spanien.

öffnen foll. Dort arbeiten Frangofen und Spanier Sand in Band und helfen fich gegenseitig. Sie arbeiten in völliger Gintracht und gegenseitigem Berftandnis und man tann infolgebeffen fagen, bag bie Arbeit ber Bivilifation Morbafritas

Bur Musitellung von Can Franzisto.

Europa und China. bes Brafibenten haben Großbritannien, Die Bereinigten Staa- lich naheftanben.

Bur Tane auf dem Balhan.

Ronftantinopel, 17. Sept. Wie verlautet, murbe in ter gebracht werden. Die Samburg-Amerita-Linie fat bereits geftrigen Sigung ber Friedens-Delegierten die Frage ber Bugehörigteit von Kirfiliffe endgültig gu Gunften ber Türkei ge-

Belgrab, 17. Gept. Aus Bufareft meldet die "Tribuna"

getommen fein.

- Wie verlautet, follen die Berhandlungen mit Defterreich Rotterdam, 17. Sept. Die Thronrede, womit die Konigin Ungarn wegen ber Renordnung ber Sandelsbeziehungen im

Bur Kuftschiffahrt.

bung, tog in Braddaville das Gerücht verbreitet sei, die deut: "L. 2", das nach seinen ersten Probesahrten auf der Zeppelin- des Domanengruntstocks. ichen Mitglieber ber Grenz-Kommission machten bei ber Fest: werft in Friedrichshasen noch einigen Aenderungen unterzogen Der Kreistag des Kreises Oberlegung ber Rongo-Ramerun-Grenze weit größere Anspruche, wird, wird in ben nächsten Tagen weitere Probesahrten un- baden im beutschwallonalen Sandlungsgehilfen-Berband fand als den Deutschen durch den Bertrag vom 4. November 1911 ternehmen und sodann nach Norddeutschland überführt werden. am Sonntag in unserem greundrugen Tennehmen und seine Besichtigung lieber das neue Luftschiff selbst werden uns noch von unter- Nach der reichhaltigen Tagesordnung wurde eine Besichtigung richteter Seite folgende interessante Anachen gemacht: Be- der Sehenswürdigseiten unserer Stadt und der Umgebung am Gabon bis zum Kap Csteiaras, gerade von ben Torcn ber sichteter Seite folgende interessante Ungaben gemacht: Bestadt Libreville. Das Blatt sügt hinzu, man könne also erraten, was geschehen solle, wenn diese Forderungen zugestans den würden. Die teutschen Arbeiter, die besser ausgerüstet seine Sesser als die französischen und durch ihr Zollsstem geschützt ausgerüstet anstatt wie die Franzosen, bedrückt würden, würden am Gabon rasse eine Kubitschen Berten uns noch von untersuchen Ungaben gemacht: Besten, was geschehen solle, wenn diese Forderungen zugestans eine Kubitschen Kubitmeter Wassersschen gemacht: Besten würden uns den Kostenpreis sür einen Kubitmeter Wassersschen gemacht: Besten wirden uns den Kostenpreis sür einen Kubitmeter Wassersschen gemacht: Besten wirden uns den Kostenpreis sür einen Kubitmeter Wassersschen gemacht: Besten worgenommen. Aben den Sessen wurde einstein vorgenommen. Aben den Sessen wurde einsten werden uns noch von untersucht der Sessen Kabit wirden unsere Statut und der Limgebung vorgenommen. Aben den Sessen wurde einstelligen Tagesordnung wurde eine Sessen Gehenswürdigkeiten unserer Stadt und der Cehenswürdigkeiten unsers worgenommen. Aben Schlichen Stadt und der Cehenswürdigkeiten unserer Stadt und der Cehenswürdigkeiten unsers Stadt und der Cehenswürdigkeiten unser gewicht vermindert und der Luftwiderftand verringert worden. begüterter Rreife fei. Lyon, 17. Sept. Das Blatt "Progres be Lyon" veröffent: Die vier Maybad-Motoren von je 200 Pferbefraften haben licht ein Interview mit bem Bürgermeister von Lyon, herrio. gegenüber ben früheren 170pferdeträftigen eine Gewichts- meinsamen Anwesen ber Landwirte Ries und Bürfle turch

Leipzig, 17. Sept. Das Luftichiff "Sachsen" wird voraus- burch mit Feuer spielende Kinder entstanden.

artiteln und Bein. Berrio folof feine Ausführungen mit ben eingetroffen und auf tem Flugplage vor ber Luftichiffhalle Worten: "Ich bleibe dabei, daß es ein großer Fehler ware, glatt gelandet. Der Flug gestaltete sich insolge der ungunsti: stattfindet, wird Großherzogin Silba anwohnen. Deutschland nicht zur Ausstellung nach Lyon einzuladen, und gen Wetterlage fehr gefährlich und aufregend. Schon in ber ich weigere mich, die Berantwortung hierfür ju übernehmen." Rabe von Schneidemuhl begannen die Schwierigkeiten. Wie Stiefvater mitteilte, fah er bort in weiter Gerne eine riefige

Beren Tüchtigfeit und befferen Ausbildung ber Flieger-Offis Mülhausen im Elfaß jum Wettbewerb um ben Fernflugpreis der Nationalspende aufstieg, landete nachmittags nach 8ftundigem Fluge 30 Kilom. von Warschau und startete dann weiter. Baris, 17. Sept. "L'Espagne", ein Parifer Blatt, bas bie Es gelang ihm, nachdem er noch 3 Stunten im Nebel umber:

ger Mord im Offizierkafino. Berlin, 16. Sept. Der Streit gwifden bem Rittmeifter burch diese gegenseitige Unterstützung in hohem Dage Forts v. Westernhagen und dem Prosessor Maag hat nach der Kriegsminister waren zu Guß durch den Ort gefommen. Der fcritte macht. Die Gefühle beiber Rationen queinander feien einer Milbung ber "B. 3." feine Borgeschichte in einigen Arjest inniger als zuvor. Zwischen beiben Ländern bestand frus titeln, die in einem Berliner Wochenblatt erschienen waren Truppen lebhaftes Bedauern hernorgerufen. Bor seiner Abher Uneinigkeit. Die Boller beiber Lander wie auch ihre De- und sich mit Westernhagen befasten. Westernhagen hatte reise machte der Prassident auch Frau v. Winterseld einen Begierungen haben aber jest eingesehen, daß Feindschaft nur ju Maaß beschuldigt, hinter diesen Artikeln zu stehen, worauf M. sum ihr mitzuteilen, daß er an ihrem Kummer Anteil einem Unglud für beibe Länder führen könnte ben Rammerherrn beim Chrengericht anzeigte. Als einziger Augenzeuge tommt ein Gefreiter in Betracht. Die Unterhals dum Ausdrud zu bringen. Petersburg, 17. Sept. In den nächsten Tagen trifft eine Als Westernhagen den Prosesson Maaß schung, ertönte sofort Reichsgericht ihre Sühne gefunden. Der Bäcker und Fabritmerikanische Delegation mit dem Exprässdenien Roosevelt ein Schus, Westernhagen stürzte noch ins Sitzungszimmer arbeiter Menling in Sulls in Baben hatte im Februar und siel mit den Worten: Ich bin ins Herz getrossen! nieder. 1909 gemeinsam mit seiner Chefrau seinen 7 Jahre alten Sohn an der Spige hier ein, um Augiand nochmais zur Eroffnung und fiel mit den Worten: Im din in Derz gertoffen in der Ind gemeinsam mit seiner Engerun seinen Durfte Benige Minuten später trat der Tod ein. Professor Maaß in den Rhein geworfen und ertränkt. Menling war daraufs war nach der Tat vollständig zusammengebrochen. Inzwischen in den Rhein geworfen und ertrantt. Menling war daraufshatte man die Angehörigen Westernhagens, seinen Bruder und nach Frankreich entflohen; er wurde später an die Schweiz und non dieser an Deutschland ausgesiesert. Am 26. Juli 1913 Berlin, 17. Sept. Rach ber in Berlin ericheinenben "Daily und feine Gattin, herbeigeholt. Es wird auch noch ergahlt, Rems" find unter ben 22 fremden Ratgebern ber dinesischen bag eine Titelverleihungsangelegenheit in ben Streit ber Regierung fünf beutsche vertreten. Die politischen Ratgeber beiden Männer hineingespielt habe, die sich früher freundschaft- dum Tode verurteilt. Seine gegen diese Entscheidung eine

ten und Japan gestellt, mahrend im Kriegsministerium neben Berlin, 16. Sept. Bu bem toblichen Rentontre im Landeinem japanischen Oberft und einem frangösischen Oberftleut- wehr-Offigierstafino wird noch folgendes gemelbet: Bei bem einem japanischen Oberst und einem französischen Obersteut: wegr-Dsignerstaum wird der deutsche Major v. Dinkelmann als Berater tätig Lokaltermin, den die Gerichtskommission heute nachmittag am Ist. Im Finanzministerium wird der deutsche Finanzmann Tatorte abhielt, und der sich dis 2 Uhr hinzog, wurde als eine Broadway und der 66. Straße eröffneten am Dienstag mehrere Dr. Arnold neben einem Holländer und einem Italiener sigen. Jiger Zeuge der Tat der als Ordonnanz zur Ehrenratssigung bei eine Anzahl Personen verletzt worden sein sollen. beutsche Technik. Neben ihm wird ein Franzose und ein Ja- nommen. Auch aus dieser Bernehmung ergab sich, daß Prof.
panex für die Eisenbahnen berufen. Berater des Justigmini: Maaß allem Anscheine nach in der Notwehr gehandelt hat.
Professor Wacht und ein Russe. Dem aus Ansaß Professor Waaß, der auf freiem Fuße belassen war mit der Nachbruck unserer Original-Korrespondenzen ist nur mit ausdrücklicher ber Fünfmächte-Anleihe ernannten Auffichtsrat über bie Salg- Bedingung, fich jur Berfügung bes Gerichts ju halten, war fteuer gehören ein beutscher Bertreter, v. Strauch, und ein mit seinem Anwalt erschienen. Er fagte aus, bag Rammerherr

I heftigen Schlag ins Geficht verfett habe, daß er gegen bie Wand getaumelt fei. Geiner Ginne nicht mehr machtig und in außerfter Rotwehr, habe er bunn ben Schuf auf feinen Un. greifer abgefeuert. Profeffor Maaf ift herztrant. Er war erft regelt. Ueber die Frage ber Zugehörigkeit Dimotikas muß das Kommission begab sich nach Beendigung des Lokaltermins nach Westend, wo die gerichtsärztliche Besichtigung ber Leiche vorgenommen murbe.

Bu den Landtagemahlen.

oc. Reuftadt i. Som., 17. Sept. Der nationalliberale Beirtsverein Reuftadt hat in einer Bertrauensmännerversamm. lung Projessor R. Fischer aus Karlsruhe als Kandidaten im 17. Landtagswahltreis aufgestellt.

Ans Saden.

oc. Karlsruhe, 17. Cept. (Amtliches). Der Großherzog hat ben Regierungsbaumeister Altmager bei ber Rulturinspettion

oc. Rarisruhe, 17. Gept. Der landständische Ausschuß halt am Samstag, den 20. September vormittags 10 Uhr eine Sitjung ab zur Entgegenahme des Berichts über die Abschluffe der Baris, 17. Sept. Der Courier coloniale bringt die Mels oc. Bom Bobensee, 17. Sept. Das neue Marine-Lustschiff Amortisationstasse, der Gisenhahnschulentilgungskasse und

rasch eine herrschende Stellung einnehmen und den gangen gang führt nicht mehr wie bei dem ersten Marine-Liefischiff jährigen Reisezeit sehr zusrieden sind, betlagt sich doch die unter dem Schisstörper hin, sondern er ist in breiter Anlage Mehrzahl über flaue Geschäfte. Biele sind der Ansicht, daß im Fahrzeug felbst einkonstruiert. Daburch ift bas Gigen- ber Schwarzwald nicht mehr wie früher die Erholungsstätte

Dieser war von französischen Blättern angegriffen worden, differenz von je 18 Kilogramm. Dem Luftschiff stehen 800 Feuer die Scheuer vollständig eingeaschert. Kaum war die weil er Deutschland zur Teilnahme an ber französischen Aus- Pserbestärken zur Berfügung. In einer Gondel sind zwei Mo- Feuerwehr abgerückt, als aus dem Gebäude des Landwirts stellung in Lyon gewinnen wollte. herrio sagte, Frankreich toren untergebracht, die vier je vierflüglige Propeller treiben. Born, welches vorher schon ftart in Gesahr gewesen war, Flams famtichaden wird auf 20 000 Mart angegeben. Der Brand ift

21. Mai hier eine allgemeine Ausstellung für bas Wirtsgewerbe und für Rochtunft zu veranstalten.

oc. Buchen, 17. Gept. Der diesjährigen Sauptversamm. lung des Badifden Frauenvereins, welche hier am 24. d. M.

Vermischte Madrichten.

Breslau, 17. Gept. Wie in verschiebenen deutschen Orten, so ist es jeht auch in Breslau zu einem Konflift zwischen Krantentaffen und Mergten getommen. Der von ber Mergte:Bertragsfommiffion vorgelegte Bertragsentwurf ift von dem Boritante ber Ortstrantentaffe als vollständig ungeeignet gurud: gemiesen worden. Die Merate haben die Ginlatung ju einer von bem Raffenvorstande anberaumten Berfammlung abgelehnt. Daraufhin hat bie Raffe beschloffen, die Bertrage mit den bisherigen Aerzten zu fündigen und solche mit auswärti: findet, wird bezweifelt.

Paris, 17. Sept. Der Buftand des geftern im Manovergelände bei einem Automobilunfall schwer verletten deutschen Militar-Attches, Oberftleutnant v. Winterfeld, ift noch immer derart bedentlich, daß die Aerzte ihn nicht für transportfähig erklären.

Grifollen, 17. Gept. Prafident Poincare lieg nachts gu Annäherung Spaniens an Frankreich vertritt, veröffentlichte geirrt war, um 7 Uhr in Warschau glatt zu landen. Die Ent- beutschen Militar-Attaches v. Winterfeld einziehen. Seute gestern einen Artifel des französischen Ministers des Aeußern, fernung Mulhausen-Warschau beträgt in der Luftlinie 1000 früh war das Befinden nicht so gut, wie man gehofft hatte. Bichon, in welchem diefer fagt: Seute find beibe Länder, Frant- Rilom. Stöffler hat also bie Leistungen Stiefvaters nicht gang Präsident Boincare ließ deshalb den Generalargt Bochard und reich und Spanien, an einem großen und lang bauernben erreicht, sich aber für ben Fernflugpreis qualifigiert, ba er bie ben Chirurgen Ron von Toulouse berufen, die ben Militar-Unternehmen in Marotto engagiert, ein Wert, das ebenso als Mindestleiftung vorgeschriebenen 1000 Kilom. durudgelegt Attache neu untersuchten und feststellten, daß er einen Bruch des Bedens davongetragen hat. Der Zustand bes Kranten ift ernst, wenn auch nicht hoffnungslos. Frau v. Winterfeld weilt bet ihrem Gatten. Der Besuch, ben Brafibent Poincare bei ihr machte, bauerte etwa gehn Minuten. Der Prafident und Unfall hat sowohl bei ber Einwohnerschaft wie unter ben

- Beltätigtes Todesurteil. Gine unmenichliche Tat, Die und von biefer an Deutschland ausgeliefert. Am 26. Juli 1913 wurde er vom Schwurgericht Freiburg i. Br. wegen Mords elegte Revision wurde heute vom Reichsgericht gemäß bem Antrage des Reichsanwalts verworfen und das Todesurteil

Quellenangabe "Breisg. Nadhr." geftates

* Emmendingen, 18. Gept. herr Reftor mag er an ber v. Westernhagen nach furgem Wortwechsel ihm einen berart hiesigen Gewerbeschule taufte das Saus Burgen Rr. 15 a wes verstorbenen Rentuers Rubolf Blodau von bessen Witwe langwieriger Untersuchungshaft mit ber Aussicht auf eine mehr

16. ds. Mts. in der fogen. Schlucht das Fahrrad entwendet. im Auslande geraten werden. 3mei Jager, welche ichon langere Beit in diefer Wegend auf Wiltdiebe fahnden, nahmen das Rad mit nach Saufe und erstatteten Anzeige dahingehend, daß an bem Fahrrad man jest ben soon lange verfolgten Wildbieb ermitteln fonnte. Argt, fowie Jager wurden bei Auftlarung tiefes Jagerftuddens in nicht geringes Erstaunen versett und dürfte die Affare wohl beiden Teilen unvergeglich in Erinnerung bleiben.

& Emmendingen, 18. Cept. Seute nacht ftellte fich auf ber Bolizeiwache hier ein Deserteur der Fremdenlegion, welcher wie unser späterer Großherzog Friedrich I. mit einem tuhnen vor 2 Monaten in Marfeille sich anwerben ließ, aber nach ei= Sprung durch ein Fenster sich vor den aufrührerischen Goldaten Kochbirnen nigen Wochen wieder die Flucht ergriff. Derfelbe ist nur not- rettete und wie er ben erschossenen General v. Gagern von ber annahmt burftig gefleidet und ohne Barmittel und Papiere; lettere fol- Scheited aus in einer Chaife tot nach Kandern führen fah. sen ihm angeblich von einem Mitreisenden aus Galizien ge- Willaredt wies dabei jedesmal darauf hin, daß eine Restohlen worden sein. Aus Rot will er gestern abend in Frei= volution burchaus nichts schönes sei und unserm Baterlante Zweischgen burg in ber Zähringerstraße ein Fahrrad gestohlen haben, wel- eine solche in aller Zukunft erspart bleiben möchte. Möge bem ches sich aber sein Rollege angeeignet u. damit durchgegangen braven Manne die Erde leicht sein. sei. Das Rabere wird die Untersuchung ergeben muffen. (Der Deferteur war nach feinen ichon vor einigen Tagen gelegent= lid einer Durchreife hier gemachten Angaben, bei einem Aufenthalt mit einem Kameraden in Rancy betrunten gemacht und in diesem Buftand gur Berpflichtung für die Fremdenlegion verleitet worden. Bon Marfeille aus fei beiten die Glucht gegludt. Wir nahmen absichtlich teine Rotig von bem Fall, weil fich fehr oft Leute burch folde Schilberungen intereffant zu maden versuchen und dabei auf größere Unterftugung spekulieren. Die Red.)

* Emmendingen, 18. Sept. Im Monat August find bei ber Landesversicherungsanstalt Baden insgesamt im gangen 89 500 Renten bewilligt bezw. zuerkannt worden. Fuhrunternehmer Aaver Rintenbach von hier beforgt. - Im August 1913 gelangten bei ber badifchen landwirtschaftlichen Berufsgenoffenschaft 690 Unfälle jur Anzeige, wovon 664 schuffes und bes Gemeinderats haben in einer Sigung am auf die Landwirtschaft und die mitversicherten Nebenbetriebe Dienstag, den 23. ds. Mts., abends 8 Uhr, im Nathaussaale und 26 auf die Forstwirtschaft entfallen. Insgesamt waren bahier über nachstehende Tagesordnung zu beraten: 1. Berdu Anfang des Monats August 26 691 Personen im Renten- fündigung der Sparkassenrechung pro 1912. 2. Bermietung meinen nicht, es sei benn, daß durch die Beleidigung dem Ans genuß; davon schieben im Laufe des Monats durch Einstellung einer Wohnung im alten hinteren Schulhaus an Megner gegriffenen ein Schaden zugefügt wurde, der durch die Bufe der Rente 621 und durch Tod 53 aus. Unter Berücksichtigung Friedrich Langenbach hier auf unbestimmte Zeit (jährlicher gedeckt werden soll. des Zugangs bezogen am 1. September 1913 insgesamt 26 317 Mietzins 150 Mart). 8. Bermietung des Anwesens im Oberen Personen Renten im gesamten Jahresbetrag von rund Zirkel (Tritscheler Saus Kähner) an Johann Klingenmeier der Steinindustrie, die für Ihre Zwecke in betracht kommen

Geseiges vom 12. August 1908" wurde junachst an das Gr. Spartaffenüberschüffen und Ertragsüberschüffen bes Schulfonds Zement-, Ralt-, Gips- und die gesamte Steinindustrie. Finanzministerium gerichtet und wird nach Jusammentritt des zur Dedung der Bautosten für die Zentralheizung und Bade-Landtags auch den Kammern vorgelegt werden. & Meisterturs für Startstromtennit. Das Großh. Landes-

Beit vom 13. bis 25. Oftober ds. Is. einen Meifterfurs für wirt F. Suse in Kirnhalden um jährlich 100 M. auf 6 Jahre Startftromtednit über Befen, Entwerfen, Berechnen und Berlegen von elettrischen Beleuchtungs- u. Motoranlagen | Serbolzheim, 18. Sept. (Bortragszyflus.) Der steintitiffe vermittein, weinge geeignet sino, sie in ver vers stam vesten mangt. Auch vieles The Ausübung ihres Handwerts zu fördern u. ihnen größten Bedeutung. Daher ist zu wünschen, daß auch diesmal kannten und vielsach prämiterten Erzeugnisse der C. Berbandes deutscher Elektrotechniker für die Errichtung elek- Teilnehmer der bisherigen Borträge werden gebeten, sich voll- Hülfenfrüchtenmehle, Suppen- und Bouillonwürfel etc.), I bem ersteren Teil wird das Wichtigste über die Grundgesete sind eingeladen. bes elektrischen Stromes, die Bemessung und Berlegung elek- § Bischoffingen, 17. Sept. Am 30. September läuft bie 40 Jahren bewährten Fabrifate. trifcher Startstromleitungen, die elettrischen Lichtquellen und Amtszeit unseres Burgermeisters Georg Michael Jenne ab. bie elettrischen Maschinen u. Motoren, sowie bas Beichnen von Jenne steht schon seit 1877 ununterbrochen an ber Spige un-Schaltungsstigen und Leitungsplänen behandelt. Die prat- seren Gemeinde und erfreut sich allgemeiner Hochachtung und der beliebten "Moten-Zeitung fürs Deutsche Saus" bietet. Der tischen Uebungen bestehen in der Ausführung von Startstrom- Beliebtheit. Er hat in seiner 36jahrigen Dienstzeit seines installationen verschiedenster Art. Als Grundlage hierfür verantwortungsvollen und oft schweren Amtes jum Wohle dienen eine Reige bestimmter, der täglichen Pragis entnom= unserer Raiserstuhlgemeinde und gur vollen Zufriedenheit mener Aufgaben, welche nach den verschiedenen bewährten Me- seiner vorgesetzten Behörden treu gewaltet und ist der dienst- derobe und Wasche für sich und ihre Kinter. Die hefte bringen bie Zulaffung zu dem Kurfe kommen nur folche Sandwerter Reuwahl wurde vom Bezirksamt Breisach auf Mittwoch, ben in Betracht, die schon praktisch auf diesem Gebiete gearbeitet 1. Oktober, zwischen 5 und halb 7 Uhr, in das hiesige Rathaus haben. Die Bewerber haben beshalb mit ihrer Anmelbung anberaumt. Musmeise über ihre prattische Tätigkeit in ber Starkftrom= Installation vorzulegen. Anmeldungen zu dem Rurse sind bis ader außerhalb Burtheims ein Saufen Brotschnitte, Landtrag Reisekostenersat in der Sohe der Auslagen für eine ein- der Saufen Brotschnitte erbettelt worden. Das Gesamte hatte Bielseitigkeit kostet die "Moden-Zeitung fürs Deutsche Saus" malige Sin= und Rudfahrt 3. Klaffe gewährt werden. Der einen großen Fruchtsad voll gegeben. Unterricht ift unentgeltlich; bagegen ift bei Beginn bes Rurfes ron jedem Teilnehmer eine Materialentschädigung von 10 Berbsten angefangen bezw. Die Traubenreste Busammen: nur Moden, Bafche und Sandarbeiten wünschen, beftellen Mart zu entrichten.

nen im Ausland. Berschiedene Bortommnisse ber letten Zeit nichts anderes übrig bleibt, als das, was noch an ben Stöden man aus dem unfrer heutigen Nummer beiliegenden Prospett fassen es angezeigt erscheinen, auf die Gefahren hinzuweisen, hangt, ichleunigst ju holen; benn von Tag ju Tag sind bie erschen. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und bie deutschen Reisenden durch unvorsichtiges Photographteren Trauben start im Abgang begriffen. Wer faumt, ber hat Postanstalten entgegen. pber Zeichnen im Ausland, vor allem an militärisch wichtigen fehr wenig mehr zu erwarten. Stellen in ben Grenggebieten und an fremben Ruften, erwach- | § Breifach, 17. Sept. (Landwirtschaftliches). Um tommenen können. Eine Anzahl ausländischer Staaten haben gegen den Dienstag, ten 28. September, vormittags halb 10 Uhr fin-unbefugtes Photographieren und Zeichnen sehr scharse Strafbe- det der Schluß der im Selbstbetrieb der Rindviehzuchtgenostimmungen, tie besonders Ausländern gegenüber, auch wenn fenschaft Breifach befindlichen Jungviehweite Schelingen und ergend eine boje Absicht fern liegt, streng burchgeführt werden. bamit verbunden, ber Abtrieb ber Tiere statt. Der biesjährige Der harmlose Reisende, der unbewußt solche Bestimmungen Weibegang tauerte 41/2 Monate. Beschickt mar bie Weibe von übertritt, tann noch froh fein, wenn er mit einer empfindlichen 37 Rindern aus den Amtsbegirten Breifach und Emmendingen. Belbstrafe und mit Ginziehung von Apparat und Platten ba- oc. Freiburg, 17. Sept. Der frühere Ronig von Portugal annehmlichkeiten, Festnahme wegen Spionageverbachts und zugebracht hat.

oder minder harte Freiheitsstrafe, günstigstenfalls auf Berwei-

beinahe 85 Jahren der auch in weiteren Kreisen befannte Maurermeifter und frühere Feuerschauer Christian 2Billa: redt beerdigt. Der Verstorbene mar das älteste Mitglied des hiesigen Kriegervereins und war beshalb der Verein mit um= forter Sahne beinahe vollzählig jur Beerdigung angetreten. Billaredt biente in den Sturmjahren 48-49. Gar gerne und recht oft hörte man ihn von ter Affare in Karlsruhe ergählen,

4 Bögingen-Oberschaffhausen (Raiserstuhl), 17. Sept. Mit ver Milchkontrolle wird es gegenwärtig scharf genommen. Weizen hierländ. 20 50 22.75 Safer bad. Deute in aller Krüse vatronissierten zwei Gendarmen durch "nordd. " nordd. " nordd. " nordd. Seute in aller Frühe patrouillierten zwei Gendarmen durch aufgestellten Milchkannen Broben. Man fann den Landleuten pur anraten, bei dem Milchgeschäft Sauberkeit walten zu Gerste hierlandische 16 75—17 75 La Blata laffen. Unannehmlichkeiten find bann keine zu befürchten.

beraubt aufgefunden.

@ Rengingen, 17. Gept. Bom 15, bs. Mts. ift beim hiefigen 694 Rentengesuche eingereicht worden; bis Ende August waren Stationsamt eine Guterbestätterei errichtet worden, die der 1200 Kalbinnen, Rindern, Rühen und Farren befahren. Die

hier auf unbestimmte Zeit (jährlicher Mietziens 200 Mart). * Emmendingen, 18. Sept. Der Berein der badlichen Alt- 4. Umbau der Clabrude im Buge der Landstrafe Rr. 1 bei anlage. 8. Berpachtung von 1) 2 Settar 16 Ar Wiefe in ber Au an Waldhüter Karl Engler in ber Au um jährlich 125 M. gewerbeamt beabsichtigt bei genügender Beteiligung in der 2) 1 Settar 8 Ar 16 Quadratmeter Wiese in der Au an Bad-Martini 1913/19.

Bu veranstalten. Der Kurs soll den teilnehmenden Installa- dritte Bortrag über die Arbeiterversicherung findet heute Berantwortlicher Medattener: Otto Teichmann, Emmendingen. teuren und solden Sandwerkern, welche sich icon auf dem abend halb 9 Uhr im "Salmen" statt. Behandelt wird bie Cebiete der Startstrom-Installation betätigt haben, diejenigen Frage, wie man seine Unsprüche aus der Arbeiterversicherung

@ Burtheim, 17. Gept. Beute murbe in einem Welfchforn=

pon tommt. Saufig genug führt ber ungezügelte Drang, land- wird Ende biefer Woche mit feiner Gemahlin auf Schlof Umchaftlich schöne Gegenden des Auslandes im Bilde festzuhalten, firch bei Freiburg eintreffen. Er hat die Reise nach Schloß elbit wenn fie vom Standpuntte der Landesverteidigung an- Umtirch auf einige Tage verschoben und weilt gegenwärtig in cheinend gar fein besonderes Interesse bieten, ju ärgeren Un- Milnchen, nachdem er vorher einige Tage am Genfer See

oc. Walblird. 17. Gept. Der am fommenden Sonntag bie * Emmendingen, 18. Sept. Zahlreiche Leerzuge, aus bem fung aus bem Lante als "lästigen Ausländer". Ift einmal ein Gruppen. Gewerbe und Industrie stellt auf 3 Wagen die Stad Unterland kommend, passierten gestern und heute die hiesige Strafversahren wegen Spionageverdachts eröffnet, so wird auch Waldlirch bar. Die Gemeinden Obersimonswald und Will Bahnstation. Sie sind zum Transport ber Truppen aus bem die Silfe ber auswärtigen Bertretungen des Reichs versagen, gutach repräsentiert auf einem Magen die Bienenzucht. Alte Oberland in die Garnisonen nach Beendigung der Manover da sich diese in tie Gerichtsbarkeit des fremden Staates nicht Unter- und haslachsimonswald bie Holzverarbeitung. Weiter einmischen können. Gerade in der letten Beit haben mehrere Magen verfinnbildlichen die Branntweinbrenneret, Fischere G Emmendingen, 18. Sept. Einem hiefigen Arzte, wel- folde Fälle die Deffentlichkeit beschäftigt. Es kann deshalb Seu- und Fruchternte, Weinbau, ferner einen Sochzeitszug der auf dem Wöpplinsberg Krankenbesuch machte, wurde am nur dringend zur Vorsicht beim Photographieren und Zeichnen Obstbau und Gartnerei, ferner Strohflechterei, Wollspinneres und Weidebetrieb. Die Wagen ber Landgemeinden werbeit & Reppenbach, 17. Sept. Gestern murbe hier im Alter von von Trachtenmadchen begleitet werden.

Handel und Werkehr.

Martipreife bon Obfte und Beeren ber Martiftatte Freiburg bom 1. bis 15. September. (Die Preise find für je 1/2 kg.) Großhand. Rleinh. Großhand . Rleinh ..] Auften 00-00 00-00 Walberbbeeren gewöhnt. Pflaumen 00-00 00-00 Himbeeren 25-30 80-35 00-00 00-00 Beide beeren

12-18 15-20 Preifelbeeren Aurablatt ber Mannheimer Broduftenborfe vom 15. September

00-00 00-00 Arombeeren

24—26 26—28 32—35 35—40

Die Motierungen find in Weichsmark, gegen Barzahlung per 100 Kg. " württ. Alb erste hierländische 16 75—17 75 Roblreps, deutsch neu 31.50—...

oggenmehl Mr. 0) 26.— 1) 23 50

oc. Nadolfzell, 17. Sept. Der Zuchtviehmarkt war von rund diesjährige Zufuhr betrug 400 Stud mehr als im vorigen 4 Kenzingen, 18. Sept. Die Mitglieder des Burgeraus: Jahre. Die Qualität der Tiere war durchaus gut.

Briefkasten.

M. 3. Bu 1: Bunachst ber Beleidiger. Bu 2: 3m allge-

Th. S. in C. In Berlin ericheinen folgende Zeitungen dürften: 1. "Der Steinbruch", 2. "Ziegel- und Bauinduftrie" (Stein und Mörtel), 3. "Ziegel-, Kalksandstein- und Mörtelpensionäre, dem bis jest nahezu die Sälfte aller vor dem 1. Renzingen, Kapitalaufnahme zur Dedung der Umbau- und Industrie"; in Charlottenburg: "Zeitschrift für die Juli 1908 zu Rube gesetzten Beamten und Bollsschuttehrer bel- Gehwegkosten. 5. Den Bertrag zwischen dem elettrischen Wert Steinbruchs-Berufs-Genoffenschaft"; in Frantfuxt a. M. getreten ift, hat sich fürglich tonstituiert und im geschäftsfüh- hier und ben Bierbrauereibesigern Friedrich Schieble und Otto "Angeiger für Bauwesen und Steinindustrie"; in Salle renten Ausschuß eine Gingabe festgestellt. Diese "Bitte ber Weber hier über Abgabe elettrischer Energie für Kraftzwede. a. G.: "Steinbruch und Sandgrube"; in Munchen: "Der Altpensionare und Althinterbliebenen um rudwirfende Rege- 6. Erstellung einer Zentralheigung und Babeanlage in ber beutsche Steinbildhauer, Steinmet und Steinbruchbesiger"; in lung ihrer Bezüge nach den verbesserten Bestimmungen des Real- und Bollsschule und Turnhalle. 7. Berwendung von Leipzig: "Kalt, Sand und Zement", Zentralblatt für die

Tobesfälle aus bem Breisgan und Umgebung.

Emmendingen. 16. Sept. Rarl August Bidel, Schloffere geselle von Basel, 40 Jahre 6 Monate alt.

Drud und Verlag der Drud- 11. Verlagsgesellschaft vorm. Dölter in Emmendingen. Geschäftsinhaber R. Sppig 11. Wilh. Jundt.

Ginen neuen glanzenden Sieg hat wiederum bie beutsche Nahrungsmittel-Industrie bei ber Genter Welt=Aus. Kenntnisse vermitteln, welche geeignet sind, sie in der vor- am besten geltend macht. Auch dieses Thema ist von der stellung 1913 davongetragen. Die bereits rühmlichst befannten und vielfach prämiterten Erzeugniffe ber C. 5. Knorr A.-G., Seilbronn a. N. (Hafermehl, Reis= und trischer Startstromanlagen" zu erleichtern. Der Unterricht zer- gahlig einzufinden, um fich über den Rechtsweg in der Arbeiter- ben 2 große Breise (Grands Brig), also die höchste Ausg fällt in einen theoretischen und einen praktischen Teil. In versicherung zu unterrichten. Aber auch sonstige Interessenten zeichnung, erhalten. Die Firma Knorr verbankt ihren Welte cuf der anerkannten Güte und Preiswürdigkeit ihrer seit über

Eine ganze Familie hat Freude und Rugen durch die viels Hausfrau ermöglicht dieses Blatt zahlreiche Ersparnisse durch erprobte Rochrezepte, durch praktische hauswirtichaftliche Rats wöchentlich abwechselnd: 1) Moden für Erwachsene und Sand. arbeitsvorlagen, 2) Moden für Rinber und Baiche für Erwachsene und Kinder mit gebrauchsfertigem Schnittmusterbos gen in jedem Seft. Gediegene Romane ber beliebteften Schrifts fteller und belehrende illustrierte Artitel aus allen Gebieten spätestens 6. Ottober beim Landesgewerbeamt einzureichen. jäger und verschiedene Burstwaren gefunden; jedoch ging alles tes Wissens sowie Lefture für die Kinderwelt bieten jedem Bur Anmeldung ift das vorgeschriebene Formular zu benugen, icon in Berwejung über. Wie dieses Brot und die Burftwaren Familienmitglied Unterhaltung und geiftige Anregung. Die bas vom Landesgewerbeamt und den Sandwerkstammern be- in den Welschfornader hincinkamen, weiß niemand eine Aus- Beilage "Illustrierte Chronit der Zeit" bringt die interessans jegen werden fann. Bedurftigen Teilnehmern tann auf An- tunft zu geben. Wahrscheinlich sind die Würste gestohlen und testen Zeitereignisse im Bilbe. Bei aller Reichhaltigkeit und nur 15 Pfg. wöchentlich oter Mart 1.80 vierteljährlich. Das @ Burtheim, 17. Gept. Geftern wurde hier mit bem men, die auf ben unterhaltenden Teil weniger Wert legen und julesen. Was die nasse Witterung übrig gelassen hat, ver- die "Prattische Damens und Kinder-Mode" (vierzehntwiglich - Warnung vor unbefugtem Photographieren und Zeich= zehren die Fasanen, Stare und hauptsächlich die Wespen, sodaß 25 Pfg. ober Mart 1.50 vierteljährlich). Alles Rabere wolls

> 20,000 Pfund frische 5028 Zwetschgen eingetroffen, zu Zwetschgenkuchen und zum Einmachen

gut verwendbar. Bel 10 Pfund nur 90 Pfg. Niederlage L. Gottlieb.

Ueber 280 in Elsass-Lothringen, Baden und Saargegend.



Einladung.

Vortragsabend

Ober das Thoma: "Unsere deutsche Sozialversicherung u. die Krankenversicherung der Kaufmännischen Angestellten". Referent Herr Geschustsführer Hahn-Mannheim, wozu

wir die verehrl. Mitglieder, die Herren Prinzipale als auch alle kaufmännischen Angestellten und Lehrlinge hiesiger Stadt höflichst einladen.

Mehrere sehr gut erhaltene, schöne dreiarmige

Gaslüster

aus Messing, für Gasglühlicht eingerichtet, werden billig abgegeben,

Milen in Kaffeehaus z. Kopf, Freiburg. *****

Empfehlung.

Teile hierdurch ergehenst mit, dass ich seit 1. September 1918 die Vertretung der Hansa-Automobilwerke A.-G., Varei (Oldenburg) u. Bielefeld übergemmen

Hansa-Wagen

gehört zu den erstklassigsteh Automobilen Deutschlands und zeichnet sich besonders durch geräuschlosen Gang, tadellose Konstruktion und vorzüglichstes Material aus. 5003 Interessenten belieben Kataloge und Kostenvoranschläge u verlangen. Ich bin auf Wunsch gerne bereit, einen

Mechanische Werkstätte, Lahr 1. B., Telephon 863 Auto-Reparaturen, Auto-Zubehör- und Ersatztelle, Benzin, Osl. *******************

Beirats-Geluch.

Gin braver Mann mit Rindern und Mermögen, eigenes Daus mit Barien und mit einem täglichen Einsommen von 5—6 Mt., wilnscht sie Geinsommen von 5—6 Mt., wilnscht siengen bei Freiburg.

Tiengen bei Freiburg.

Diferten unter E. Mr. 4817 an 19 Jahren, für Pferbesuhrwerk pie Geschäftsftelle ber "Breisg. per 1. Oktober gesucht. 4961 5 gutgeb.

Budittarren aus Oberbaben eingeführt u. 2 / Weidekalbinnen

hat zu perkaufen 3. Bapt. Safpar, Kensingen. Anedit

Rari Reinbold, Rufermeifter, Tiengen bei Freiburg.

Silngerer Rnecht, nicht unter

19 Jahren, filr Bferbefuhrmerk R. Def, Bimmermeifter, Te-5016 ningen.

Es hat zu ber- gegen hohen Lohn für großes Berrichaftshaus nach auswärts braun. Raffepferd. koplen u. Photographie an Ch. Schindler, gondringen.

in frischer Ware, das Beste

per Zentner Mk. 27.-

per Zentner Mk. 21.-

Aug. Hetzel

Emmendingen.

Krystallzucker -

= bei Doppelzentner =====

and the second and the second

Corinthen Tal

Suche für fofort einen

schlafen ist.

andtragen.

Rheinfelden.

Potel Terminne, Ronftang.

Raufe alte Briefe und g. Samm.

fungen b. Briefmarken.

Angebote unter Br. 5014 an ie Gefchaftsftelle ber Breisg, Rachr.

Gefucht

erfahrene tiichtige

Bimmermädhen

ein braves ehrliches Mabden, für bie haushaltung in ein Geschäfts-

Mädchen Damen. Muß gute Beugn, haben.

5020 Freiburg i. B., Schlogbergftr. 30 11 unges Mabchen aus guter

> und Saushalt per 1. Oktober. Cbendafelbft ein Küchenmädchen

Röchin el guter Begahlung. Mng. Dit, Brauerei Sutter, Freiburg i. Br. rfahrenes, tüchtig., erftes

fleiß., braves, für burgerl. Ruche n. Saushalt per bald bei gutem Lohn Alfred Minner, Raufmann, Guingen am Kaiferstuhl.

Befl. Offerten mit Beuguise Gefucht fofort ob. 1. Dft. braves, tüchtiges Mädchen Fran B. Endemann fenior für alles, welches ichon in besserem Sause gedient und bürgerlich kochen Billa Eichhof, Luzern (Schweiz Frau Dirtlin, Strafburg i. C.,

> Nebenverdienft sucheiten - Bertrieb Milnchen, Clienheimerftr. 18 (Radporto). [5024

Damen bistr. Berhaltniffen wenden fid ertrauensvoll an beutsche Bebamme. Off. C. Obermeher, Rue de Beau-ban 15, Ranch (Frankr.). 4609

100 Bigarren To elle Fünfer und Sedifer, ober 100 feine Bigaretten sende ich jedem gratis für 12 bestimmte Abressen. Seinr, Braun, Zigarren-versand, Eb. 29 in Zuffenhausen

Neues das Pfd. 10 Pfennig ist soeben eingetroffen b

W. Reichelt Emmendingen.

München The

n Fürstenhof, Rauhauserstr. 21, 2 3immer, Ruche und Bubehör, im Fürstenhof, Rauhauserstr. 21, Familienhaus 1. Ranges, elegant und äussert preiswürdig. Grosse sein möhl. Zimmer M. 2 u. 8. Monatszimmer von M. 45, — auswärts. Kein Essenszwang. Allen Reisenden oder Touristen, die das teuere und geriluschvolle Hotelleben nicht lieben, kann obige neu eingerichtete Pension wärmstens empsohlen werden.

(Tramhaltestelle) Freiburg L Br. Ab Dienstag, 16. Septemb.

Ein hochbornehm. Attrat-lindprogramm, welch. man geschen und cehort haben

Schwestern Reichmann Zango! The Tups, bie ur Bon plus ultra! ? Daos? mlösbares Ratfel, Reubei Sylvera Berozi, jugenblidje igarifche Geigerin, ein nener Stern am mufitalifchen Dimmel. Man glaubt, Professor Joachim spielen zu hören! Som-Samsa, größter Training, Att,

bekannt durch die ersten illustriert. Zeitschriften der Welt. Carl Sedimayr Optifche Berichteritatinua.

Raffa 71/2 Anfang 8 Uhr.

auch zerbrochene, kauft

Gelegenheitskäufe! staunend billige Preise

N. S. Einhorn Weiss- und Wollwaren und

gu Gunften bes

Schlossberg-Turmbaufonds

Perkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Erfdeint tagl. mit Andnahme ber Conte & Beierbige. Abonnementepreis: burg ble Bost frei ins Haus Mt. A.— per Bierteljahr, burg ble Wisträger frei ins Haus 65 Pfg. per Monat. Palertionspreis: bie einspalt, Petitzeile ober beren Maum 15 Pfg., bei hierer Wiederholung entsprechender Aahatt, im Nes-Lametell pro Beile 40 Pfg. Bei Platvorschift 20%, Buschlag. Beilagengebilde pro Tausend 6 Mt.

Mr. 218 II. Blatt (Gbung: Siegfried

und militärisch interessanten.

növer noch fahrfähig.

Ravallerie-Division befämpft murben.

über den Golachtenverlauf.

Blilitärische Stimmungsbilder aus dem

Kailermanöver.

historischen Stätten und Schlachtfelber im Manövergelande,

bie Leiftungen ber Flugzeuge und Luftschiffe, Die geschmudten

Orte und erfreuten patriotischen Ginwohner: alles bies ge-

staltete die diesjährigen Kaisermanover zu äußerst gelungenen

Manoveranlage und Durchführung, bas icone Wetter, bie

Relegramm-Abreffe: Differ, Emmenbingen,

Beilager. Amiliges Berhandigungsblatt bes Aminbegirhs Emmenbingen und ber Amisgerichtabesiehe Emmenbingen und Rengingen.

lallem bie Ruchenwagen machten bie Manöveranstrengungen

erträglich. Führer und Solbaten haben Unteil am erfolg.

Gin psychopatisches Problem.

Bagner die Gemüter in Stadt und Land andauernd be-

Es ist begreiflich, baf bie Bluttaten bes Volksichullehrers

reichen und interessanten Manöververlauf.

In diesem Manover waren den Korpsführern Aufgaben dus ichaftigen, befonders jest wieder, nachdem fich herausgestellt hat,

gewiesen, die ihnen im Ernstfalle am häufigsten zufallen wer- tag ber Unhold, wenn er nicht in Mühlhausen bingfest gemacht

ben. Es handelte sich um den Rampf zweier auf beiden Seiten worden more, sich sein heimatsdarf Eglosheim bei Ludwigs:

angelehnter Armeeforps gegeneinander im Rahmen einer gro- burg jum Schauplat weiterer Greueltaten ausgesucht hatte.

Ben Schlacht. Die Führer hatten baher nicht Gelegenheit ju Jett, ba die außern Umriffe seiner Schreckenstaten bekannt ge-

selbständigen operativen Entschlüssen; sie hatten Rudsicht auf worden sind, tritt um so mehr bas Problem in ben Borter-

bie Rachbartruppen zu nehmen und sollten alle ihnen unter- grund, wie es mit der seelischen Berfassung dieses Massenmörs

ftellten Truppen zur energischen Offensive einheitlich in den bers bestellt ist. An vorschnellen Urteilen barüber hat es nicht

Rampf bringen. Sie waren in ihren Beschlüssen eingeengt; gefehlt. Es wird 3. B. von Laien und von Leuten, die sich für

das ist schwieriger, als wenn ihnen eine ziemlich begrenzte sachverständig halten, das Amok-Laufen zum Bergleich herbeis

Freiheit belassen wird. Bu allem ist aber Borbedingung eine gezogen, obgleich damit nichts weiter gewonnen ist als eine ent-

die anderen nicht vorhandenen Armeeforps ber beiden Armeen ber größten Behutsamkeit herantreten kann, ein Problem, bas

barftellten, waren burch Regimenter anderer Korps gestellt. auch ben ersahrendsten Psychiater vor eine Reihe von Rätsels

8. Ravallerie-Division. Die 43. Infanterie-Division war mit wisse Summe von abnormen Erscheinungen zusammengefaßt

stellen blieb dem Korpstommandeur überlassen, und dieser legte lehrers Wagner nicht auszureichen scheinen. Es handelt sich

sie naturgemäß möglichst nahe an die anderen Truppen heran; bei ihm weder ausschließlich um Verfolgungswahn, noch um

fle begann in der Nacht friegsmäßig mittelst provisorischer Größenwahn, noch um Sadismus ober ins Maßlose gesteigerten

Rampen usw., währte aber fast 24 Stunden; doch konnten die Gransamkeitstriebe; es ist vielmehr von allen diesen typischen

terialschaden ist zu verzeichnen. Gine Fliegerabteilung mar Sutter nicht wert, weil sie schlechten Leibes ist. Bon allen

sogar mit ihren sämtlichen Fahrzeugen am Schluß der Ma- Erzeugnissen des Menschen ist ausgerechnet der Mensch das

gelande; der Autoverfehr mar eingeschränkt worden, weil burch gang berselben Marter unterworfen würde. Gin ganges Sun:

ben die Schulen von den Lehrern geführt, die Fabrifen waren an die Marter gewöhnt." Trot diefer groffprecherischen Neu-

geschloffen, um den Arbeitern Gelegenheit jum Manover- ferungen aber ift Wagner bann wieder von blaffer Todesfurcht

besuch zu geben. Alles nahm Anteil an ben militärischen beseelt. Er hat 3. B. auf raffinierte Weise es fertig zu brin=

Bewegungen; ehemalige Solbaten belehrten bie Umftebenben, gen versucht, fo raich wie möglich von Mühlhausen nach Baihin-

der Eisenbahn herangeführt worden; die Wahl der Auslades wird, zur Erklärung der seelischen Beschaffenheit tes Bolksschuls

Berbreitet in ben Amtsbesiehen Emmendingen (Genzingen), Breifach Stienbeim, Walbfird und am gaiferfingt.

Generalmajor 3. D. v. Loebell.

Mochen-Follagens Amtildes Perfündigungsblatt des Emitse Begirth Grimendingen (Umisgerichtsbesiele Grimendingen ind Renzlingen) Matgeber des Kandmaines (efetig Multisen). Breisgaues Conntageblatt (Ricitig Multisen). Der Meine und Obithau im babild. Derland Speiell für bas Marigröflerland in ben Bentspei

ffernipe. ! Guingubligen & Freiburg 189%

Emmendingen, Donnerslag, 18. Septem er 1918 (Rath.: Thom. v. B.)

48. Jahrgang

Korpsmanöver des 14. Armeekorps am 18. und 19. September 1913.

Angemeine Kriegslage. Blau und Rot stehen nordwestlich Strafburg im Rampt. Strafburg ift auf bem linken Rhein-Ufer von Rot eingeschloffen. Um die Rhein-Uebergange von Neuenburg bis oberhalb Strafburg wird auf bem linten Rhein-Ufer gefämpft. Refte Iftein befteht nicht.

Im süblichen Schwarzwald befindet sich blauer Landsturm. Besonder Kriegslage.

3m Div. St. Quartier ber 28. 3.D. Lörrach geht am 17. Sept. 5 Uhr 20 abends folgender Befehl ein: 14. A. A. Gen. Ado. R. S. Qu. Lörrach, 17 Gept.,

Ia. Nr. . . . 5 Uhr abends. Rorpsbefehl.

1. Der Rampf um bie Rhein-Uebergange von Neuenburg abwärts dauert fort. Blaue Kräfte scheinen im Eisenbahntransport Uber Offenburg auf Freiburg. 2. Das Armeetorps wird durch Borgehen rheinabwärts ben

so klare Anlage, wie die des diesjährigen Kaisermanövers, fernte anthropologische Parallele. Diesen und ähnlichen Ber- auf dem linken Rheinuser befindlichen Truppen die Stromund Borbebingung jum Erfolge ift die vorzügliche Ausbildung suchen gegenüber muß austrildlich betont werden, daß hier ein übergänge öffnen. von Offizieren und Mannschaften. Die Anschluftruppen, welche überaus verwideltes Problem vorliegt, an das man nur mit 3. Am 18. Sept. marschieren, 7.30 Uhr vorm. aus bem Wie

sental antretenb: Das 5. Armeeforps, verstärft durch eine zusammengesetze 43. fragen stellt. Das Merkwürdigste an dem Fall ist, daß die in Schlächtenhaus-Kandern auf Sigenkirch; eine Settendedung der Psychiatrie herkömmlichen Ausdrücke, unter denen eine ges derselben über Wieslet-Wies auf Marzell. Berstärtte 57. Inf.-Brig. (Annahme) von Steinen über

28. 3.-D. von Lorrach auf Schliengen. Die junachst zu erreichenden Marschziele sind: Margell, Strafengabel 2 Kilom. nordwestlich Sigenfirch, Schliengen.

4. Auftlärung: Berstärkte 57. 3.-8. (Annahme) im Gebirge alle Straken, die von Schopfheim-Steinen auf Babenweiler führen. 28. 3.D. im Abschnitt von ter Chaussee Lörrach-Randern

Nampen usw., wantre aver just 24 Stunden, doch in den guerst ausgesadenen Truppen am selben Tag noch an den Erscheinungen geistiger Gestörtheit ein Stück bei ihm zu entständigen Berschaften. Die Erscheinungen tes Größenwahns vor allem sind decken. Die Erscheinungen tes Größenwahns vor allem sind Admpsen teilnehmen. Auf dem Gebiete ber seldmäßigen Verspischnicken pischen ber Kaisermanöver ausgedehnte Bersuch gemacht, während das Flugwesen bereits über die Erscheinbar. Der Mann, der den einen der beiden Briefe, den Kößenmachns vor allem sind den Kolich den Königen der Bögel, den er an das Stuttgarter Neue Tagbsatt zeichen hat, den Abern, erhoben sich Gleich den Königen der Bögel, den er an das Stuttgarter Neue Tagbsatt zeichen hat, den großertigen Worten eröffnete "An mein Bolt!" der schieden der gesend von Better begünstigt, Tag und Nacht herum. Die Jeppelinkreuzer verschwanden in den Wolken, sobald ihnen Geschieden der gesend von Better begünstigt, Tag und Nacht herum. Die Jeppelinkreuzer verschwanden in den Wolken, sobald ihnen Geschieden der gestellt schieden der geschieden der g

Das Artillerieseuer gegen Luftsahrzeuge wurde durch Leucht=
fugeln markiert. Die Ergebnisse der Aufklärung sollen sehr sches Wort von den "Biel zu vielen", wenn Wagner in tem eis gute gewesen sein, hierzu wurden an einem Tage 21 Flüge nen der oben genannten Briefe schreibt: "Es ist des Volkes viel gemacht. Keinerlei Personal= und sehr unbedeutender Ma- zu viel, die Hälfte sollte man gleich totschlagen. Sie ist das erreicht 12 Uhr mittags Bad. Rheinfelden (Annahme). 6. Das Generalkommando marschiert mit der 28. 3.-D. Schriftlich am 28. 3. D. usw.

Der kommandierende General: Frhr. v. Suene, General ber Infanterre.

Manöverordnungen. 1. Führer: Generalleutnant Grhr. v. ber Golg.

schlechteste. Sielte mich nicht bas eigene Jammerbild bavon ab, so murbe ich euch sagen, wie sehr mich vor all diesen haß-Eine besondere Freude wurde den militärischen Bergen da- lichen, fümmerlichen, siechen Menschen ekelt". Wagner glaubte 2. Truppen: 28. 3.-D. burch bereitet, daß sämtliche Truppen die Felduniform ange- fich überhaupt zu großen literarischen Taten berufen. Er hat

3. Gegner: Bolltruppen: wo Truppen markiert sind, bebeus tet: 1 rote Flagge = 1 Kompagnie. 4. Beginn bes Kriegszustandes für die vordersten Sicherun-

legt hatten; nur neutrale braune, blaue und weiße Reiter ver- verschiedene Dramen verfaßt, mit denen er aber bei den Buhnen letten das militärische Auge, das sich bereits berart an die fein Glud hatte. Unter diesen literarischen Erzeugnissen be-Felduniform gewöhnt hat, daß man die "alten Uniformen", fand sich auch ein Nero-Drama. Es ist nicht ausgeschlossen, daß gen der kriegsmäßig bei Hauingen-Lörrach-Riehen-Kl. Hüninmie sie im Berordnungsblotte hangunt und auch ein Nero-Drama. Es ist nicht ausgeschlossen, daß wie sie im Berordnungsblatte benannt sind, unschön findet. die Wahl gerade dieses Stoffes, die Beschäftigung mit diesen gen-Haltingen in Unterkunft gedachten Division in Linie Hau-In diesem Manover traten wiederum Grenzschutztruppen Brandstifter großen Stils, mit dem bei Wagner start entwickelingen-Märkt von 6 Uhr vorm. ab. in die Erscheinung, die von der durch Jägerbataillon, Rad- ten Grausamkeitstrieb zusammenhängt. Gin Beweis für diesen Beginn ber Bewegungen: fahrtruppen, Artillerie und Maschinengewehre verstärften Grausamkeitstrieb ift folgende Stelle aus einem seiner Briefe:

Aufflärung über bie Linie Sauingen-Märft hinaus von 5 "Und als der Wunder größtes wollte ich es ansehen, wenn mir Uhr vorm. ab.

Auf den Schlachtfelbern von Sobenfriedberg und Leuthen in ber Nacht tes Mordes alle Diejenigen vor die Piftole geftellt Auftlärungsgrenzen: Im Often Chausee Thumringenhielten dem Kaiser, den Fürsten und den österreichischen sowie würden, die zu hassen ich am meisten Grund habe. Nicht bloß Kandern bis Badenweiser, im Westen der Rhein bis Neuen-

italienischen Generalftabschefs Generalftabsoffiziere Bortrage toten, martern wollte ich fie, unmenichlich, tierifch - ba ich nun burg. Ueberschreiten ber Linie Sauingen-Märkt burch bie Divis einmal ein Tier bin — tierisch martern wollte ich sie. Und Täglich strömten Scharen von Buschauern in bas Manover- wenn bicfes Bunbers Bedingungen auch die waren, bag ich fion von 7.40 vorm. ab.

ihn die Truppe start behindert worden war. Geschlossen wur- bert dieser elenden Wichte wollte ich aushalten, denn ich bin Die Aufwendungen für die Volksschulen und Höheren Lehrankalten in Baden.

Die amtlichen statistischen Beröffentlichungen über bie Bolfsichule wie über bie Soheren Lehranstalten erftredten fich einer allerdings hielt sich an mich, ich schiene ihm etwas weg gen befördert zu werden, weil er von Furcht vor der Lynchzu haben, und als ich dann von Bekannten als General begrüßt wurde, fand er sein Urteil bestätigt. Die Orte waren
geschmickt, besonders die Stadt Freiburg, die der Kakser täge und sexuellen Ausschreitungen entwickelt hat, ist bereits ernachweisungen über die Ausgaben sür diesen Unsgaben sier Unsgaben ihrer diesen Unsgaben sier die Ausgaben sier Unsgaben sier Unsgaben sier Unsgaben sier die Ausgaben sier die Unsgaben sier d lich passierte, mar bis in die entlegensten Bintel im Festkleibe, mant worben. Gine weitere Merkwürdigkeit ist, daß die ab. Diesem Busammenhang nicht bekannt gegeben. Ermittelungen ihre Ginwohner waren stolz auf "unsern Zeppelin", der bort norme seelische Berfassung Magners seiner Umgebung und den über die Aufwendungen für die Boltsichulen wurden bisher Quartier hatte. Stundenlang harrten die Einwohner aus, staatlichen Behörten, unter beren Aufsicht er stand, ganglich nur breimal für reichsstatistische 3wede gemacht, und zwar für um den Kaiser zu begrüßen. Einige Frauen meinten, zum verhorgen bleiben konnte. Die vorliegenden Ausführungen die Jahre 1900, 1906 und 1910. Sie sollen künftighin alle Essenkochen hatte in ganz Freiburg niemand Zeit, ber Kaiser können in keiner Weise den Anspruch erheben, erschöpfend zu fünf Jahre wiederholt werden, um ein vollständiges Bild von ginge voran.

Nach Märschen, nach Kampf, nach Nachtarbeit machte die gische Problem, das Wagner den Richtern und ten Psychiaten Als "öffentliche Volksschulen" gelten dabei in Anlehnung an die Truppe stets einen frischen Eindruck. So einen Marsch, meinte stellt, vorzeitig zu einer endgültigen Lösung zu bringen. Denn Gesetzgebung diejenigen Schulen, deren Besuch zur Erfüllung ein Grenadier, den wolle er täglich auf einem Bein machen, es ist in der Tat so, daß der Mann, in dessen Gehirn blinkwüso berichtet ein Pressertreter. Dabei waren recht tilchtige tende Raserei neben kalter Ueberlegung Raum hat, in einer zwungen werden kann. Es ist also als Zählungseinhelt Tagesleistungen zu verzeichnen. Das gute Wetter und vor der Ublichen Schabsonen nicht untergebracht werden kann.

Jungen von 15-18 Jahren gum Brotaus. Bu erfr. Dreifonigftr. 89. . St., Freiburg. 5019 Emmendingen. Martinstor geben . Donnerstag, pragie 8 Guffat Domberger, Babifch. Braves evangelifches Turnen. 1/10 Uhr gemütliche auf 1. Ottober gefucht ju gwe Unterhaltung.

> anmelbungen in ber Turnhalle. Gesucht "Amicitia"

Heute Donnerstag Abend Familie gur Mithilfe im Bilffet Versammlung im Vereinslokal zum Markgrafen Zahlreich. Erscheinen erwünscht.

Der Vorstand.

Todes-Anzeige.

die schmerzliche Mitteilung, dass meine liebe

Elise Herrmann geb. Lutz

heute früh 1/21 Uhr im Alter von 52 Jahren sanft ent-

Die Beerdigung findet Samstag, den 20. September, nachmittags 1/23 Uhr statt.

Malterdingen, den 18; September 1913.

Freunden und Bekannten mache ich hiermit

Namens der Hinterbliebenen:

A. Herrmann, Hauptlehrer.

aft neu, wegen Entbehrlichkeit zu verkaufen. Bu erfr. bei Bernard, Ronrabstr. 5, Freiburg i. Br.

ur mit Zucker eingekocht. Beste Qualităt

Pfd. 45 d verwogen.

W. Reichelt Emmendingen. Bei Mehrabnahme billiger. Prompter Versand nach

Anzugsstoffe nur prima Qualitäten erhalten Sie billigst

Hch. Schlüter Herrenmassgeschäft FREIBURG I, Br. Salzstrasso 16. Telephon 1414. Um mit meinem Lagerbestand aus stater Saison zu räumen, verkaufe ich solchen, solange der Vorrat

reicht, zu Ankaufspreisen. Verlangen Sie sofort Weinlagerfäffer

gut erhalten, oval, 4450, 8750, 1840 unb 1500 Ltr. haltenb, billig gu verkaufen. 4858 Gebrüder Büglin, Freis burg, Bertolbftr. 63.

Ommerborn & go., bei Oskar Blenkner. Laminftrake und in allen burch Platate tennt. lichen Bertaufsitellen.

irnerliederbuch mitbringen. Re

Ernft Schumann der langiabrige und berühmte Bferde Dreffeur des Birtus Buich in Berlin mit feinen

in Freiburg noch nie ge-fehenen Freiheitebreffuren. NB. Gruft Schumann mar

Borvertanf Ha-ci-fa. Ede Raifers und Salgftrage.

Aite Gitarren Musikhaus Ruckmich Freiburg I. Br. 4888

Ausserdem gebe ich an den Markttagen Dienstag und Freitag 10% Rabatt.

Trikotagen 4016 Emmendingen Markgrafenstr. 4 Briefverlaluhmarken

Emmeubingen

Preis 2 Pfg. ber Stild gu haben in ber Emmendinger Buchbandt.

pasjeide nino au:

8. bis jum 14. Jahr — ju erleugen ba

Ministeriums des Kultus und Unterrichts betrugen Diese den Vortrag als britten Punkt der Tagesordnung über die Aufwendungen im Jahre 1900 insgesamt 10 999 061 Mart; Buchführungsgenoffenschaften. Weiter tamen Antrage bes Gebavon wurden 2 396 072 Mart ober 21,8 Prozent aus Staats werbevereins Lahr, Ginführung von Rammerbezirtsausstellunmitteln gebedt; im Jahre 1906 beliefen fie sich bereits auf gen betr., und bes Gewerbevereins Seimbach, theoretische Getaffe, angewachsen. Die Gesamtschülerzahl stieg in den gleichen 48 Bereine und Innungen. Bu erwähnen ist noch, daß im Beiträumen von 273 149 auf 308 102 und 334 867. Es fam fomit im Jahre 1900 auf einen Schüler ein Aufwand von 40,26 Mart, im Jahre 1906 von 52,04 Mart und im Jahre 1910 ogar von 64,54 Mart..

Bur die Soheren Lehranftalten hat die Feststellung ber Aufwendungen erstmals im Jahre 1910 anlählich ber britten einheitlichen Aufnahme im Reich ftattgefunden; für fle liegen alfo teine Bergleichszahlen vor. Unter ben Soheren Lehranstalten find hier - nach bem Stand vom 1. Dezember 1910 - ju verfiehen: 17 Cymnafien, 7 Realgymnafien, 10 Ober- Mag Maner im Juli mahrend ber Poftbeforberung von realschulen, 4 Realprogymnafien, 26 Realschulen, 2 Sobere Paris nach London gestohlene Berlenhalsband im Unftalten mit insgesamt 23 920 Schülern.

Unterrichts beliefen fich die Gesaintaufwendungen für bie ges auf bem Pflafter ober fogar im Rinnftein ein fleines Batet, nannten 76 Lehranstalten im Jahre 1910 auf 6 606 555 Mart; hob es auf und fand Perlen in gewöhnliches Papier gewidelt.

Gantag der Gewerbe- und Sandwerkervereinigungen des Breisganverbandes.

Sandwerfervereinigungen hatte bier jum zweiten Male feinen ficherer für 4000 Bfund angelauft worben, fodaß nur noch Sautag und zwar aus Anlag bes bojahrigen Jubilaums des eine Berle fehlt. — Die heutige Auffindung ist wenigstens für hiesigen Gewerhevereins und der damit verbundenen Bezirks | bas Publikum musteriös; es ist jedoch anzunehmen, daß die und Industrieausstellung. Um halb 11 Uhr war im Rathaus: Londoner Polizei beffer orientiert ift und ber unrechtmäßige faale Gauausschuffigung. Rachmittags halb 8 Uhr begannen Befiger ber Berlen fich ihrer entledigte, weil er feine Bernach bem gemeinsamen Effen tie Gautagsverhandlungen. Den haftung fürchtete. Bon bem Salsbandbesiger ift für bie Bie-Berhandlungen wohnten laut "Bad. Br." an bie 55. Geh. Re- berbeschaffung eine Belohnung von 10 000 Bfund ausgeset gierungsrat Dr. Cron-Karlsruhe, Lorsitiender des Landesge- worden. Es wird sich zeigen, ob die Summe oder der ents werbeamts, der Verbandspräsident Niederhithi-Rastatt, Hand- sprechende Teil davon dem heutigen Finder zugebilligt wird.

werkstammerpräsident Bea u. die Hereinsbeamten des London. 17. Sept. Der alüdliche Kinder des Millionens Berantwortsicher Redalleur: Otto Leichmann. Emmendingen. Sauverbandes. Rach den üblichen Begrugungen murbe jur halsbandes ift ein Arbeiter namens August Sorn. Er wird Tagesordnung geschritten und zwar erstattete Berr Gauschrift- jedenfalls eine Bramie von der Berficherungs-Gefellichaft erführer Bender ben Geschäftsbericht, der mehr interne Angeles halten. Bei der Berficherungs-Gesellschaft Llond zweiselt man genheiten des Gaues dur Darftellung brachte. Dann murbe die baran, bag bas halsband auf ber Strafe gefunden murbe. projektierte Landesausstellung 1915 in Rarlsruhe besprochen, Als im Gebäude von Lloyd befannt murbe, daß bas Salsband

Lehranstalten zu rechnen find, wie gehobene, erweiterte Bolts- ren handwertstammerprafibent Bea, Regierungerat Cron und sichern und die Prämie um 10 Prozent erhöhen. Berbandspräfibent Rieberbilht aus. Da Berr Bibliothetar Rach ben Angaben des Gr. Oberschulrats bezw. des Gr. Lohr verhindert war, hielt herr Setreiar Edert ten einleitenwurde. Als Ort für ben nächsten Berbandstag murbe Friesen-Seener hier mit Morten bes Dantes in Empfang nahm.

Vermischte Nachrichten.

Das wiebergefundene Berlenhalsband. London, 16. Sept. Das bem Parifer Diamantenhändler Bürgerichulen und 10. Sohere Maddenichulen, gujammen 70 ABerte von beinahe 8 Millionen Franken ift heute gum weitaus größten Teile in einem nörblichen Stadtteile Londons Mitgliebern bestehende Breisgau-Berband ber Gewerbe- und find zwei bereits aufgefunden und von Agenten der Ber- gnügen aufgegeben zu werben.

A Dogu Derr Directo. ... it en Turit Con einfortenten Bor- wieber gur Grene fei, murbe bie Glode Lutrine gelautet, mas trag erstattete. Die Ausstellung, beien Chrenprafibium ber nur bann geschieht, wenn ein als verschollen betrachtetes In den im folgenden nachgewiesenen Aufwendungen für Großherzog übernommen hat, wird umfassen: Industrieabteis Schiff wieder gefunden worden ift. Die Ausgaben der Berbie öffentlichen Bollsichulen sind — da sie nicht ausgeschieden lung, Kunftabteilung, tunftgewerbliche Abteilung, sowie Hand. sie non ihr bis jest auf die Wiederwerben können — auch die Ausgaben für die Fortbildungs- werkerabteilung. Es find seitens ber Regierung große Unter- beschaffung des Halsbandes verwendet wurden, betragen 15 schulen sowie für solche Schulen mit enthalten, die über das stützungen zugesagt. Der Referent lud jest schon zur zahlreis Prozent ber Bersicherungssumme. Die Gesellschaft wird jest Biel der Boltsschule hinausgehen, jedoch nicht zu den höheren chen Beschidung ein. Im gleichen Sinne sprachen fich die Ber- nur noch Wertgegenstände bis dur Sohe von einer Million ver-

Briefhaften.

26. in 28. Anfrage: 3ft 1. eine Abstimmung im Burgerausschuß gultig, wenn ber Borfigende fagt: Wer ba für ift, 16 032 522 Mart, davon 4 472 120 Mart oder 27,9 Prozent fellenprufung betr., jur Beratung, tenen aber nicht entsprocen bie nachen fan galltig, wenn dann Bürgerausschufgmitglieder, bie nachen leben galltig, wenn dann Burgerausschufgmitglieder, Mark, bavon 5 562 916 Mark ober 25,7 Prozent aus berStaats heim vorgeschlagen. Bertreten waren bei ber Bersammlung auch bazu gezählt werben? — Untwort: Ju 1: Bei Fragen uns tergeordneter Bedeutung tann die Abstimmung in Dieser Beise Laufe ber Berhandlungen bem hiefigen Gewerbeverein in An- vorgenommen werben, in bestimmten Fällen ift namentliche betracht feiner Tätigfeit vom Landesvorsigenden eine Silber- Abstimmung vorgeschrieben und muß solche erfolgen, wenn auch platette verliehen murbe, die herr Gewerbevereinsvorstand nur ein Burgerausschugmitglied diese verlangt. - 3u 2: Es hatte fofort in ber Berfammlung Ginfprache wegen ber Bugahlung ber ichon ftehenden Berfonen erfolgen muffen und eine andere Abstimmung geforbert werten. Wenn diefes nicht geichehen ist, besteht die Abstimmung zu Recht und nachträgliches Schimpfen andert nichts baran.

D. D. Anfrage: 3ch hatte feit längerer Beit ein Berhältnis mit einem Madden und haben wir, wie es immer vorfommt, einander fo verichiebene Rleinigfeiten gefchentt. Durch Die fürgliche Ginquartierung befam bas Mädchen einen Unter-Nach den Angaben des Gr. Ministeriums des Kultus und auf ber Strafe liegend aufgefunden worden. Ein Arbeiter sah Verhältnis mit mir abgebrochen. Jest verlangt meine chemalige Braut nun die geschentten Saden retour. Bin ich verbavon wurden 3 161 675 Mart ober 47,2 Prozent aus Staats. Der Finder brachte die Juwelen auf das nächste Bolizeiamt. ferer Ansicht nach besteht teine Berpflichtung, einmal geschenfte mitteln, 1 581 926 Mart ober 23,6 Prozent aus Gemeindes wo man fie als wertvoll erfannte und bas Polizeiprafidium Cachen retour zu geben. Bei einem Bruch des Berlöbniffes mitteln, 1619 774 Dart ober 24,2 Prozent durch Schulgeld und in Scottland Pard in Kenntnis feste. Sier tam man zu ber besteht bagegen vielfach ber Brauch, bie Geschenke gegenseitig lleberzeugung, daß das berühmte halsband vorliege, und zurudzugeben; ein 3wang hierzu tann aber unserer Ansicht suchte nun den Eigentumer, herrn Maner, auf, ber am Spat- nach nicht ausgeübt werden. Berlangt bas Madchen bie Genachmittag anlangte und nach turger Brufung die Berlen als ichente gurud, fo muß fie auch ihrerfeits die von Ihnen gebie seinigen identifigierte. Es sind 58 Berlen im besten Bu- ichentten Sachen jurudgeben. Bir murben es tun; benn ein Baldtird, 16. Sept. Der aus 64 Bereinigungen mit 3549 Aufgabe auf bem Parifer Postamt aus 61 Berlen. Bon diesen rung zu einem solchen Schritt verleiten läßt, verbient mit Bers stande gefunden worden. Das halsband bestand bei ber Madden, welches fich von einer rorubergehenden Ginquartie.

Betterberiat.

Boransfictliche Bitterung: Reine mefentliche Menberung. Temperatur gestern Mittag 12 Uhr: + 15° C. (in bes Sonne), gestern abenb 7 Uhr + 15° C., heute frih 7 Uhr



46666666 # 19999999999

— Zabnatelier — Markiplat 5. Emmendingen Ede Cammitr.

Zahnziehen in den meiften fallen vollflandig schmerzios.

Plomben in Gold, Silber und Email von 201. 2.- an.

Banze Bebille in Kautsebuck un Metall, garantiert für guten Sit.

Einzelne Zähne von Mt. 2.80 an

Umarbeiten u. Reparaturen auch von mir nicht gelieferter Bebiffe.

Billige Preise. Zabnzieben für famtl. Krankenkaffen.

399999999#66666666 Versandhäuser

für Fahrräder, Mäntel und Schläuche sowie sonstiges Fahrradzubehör sind nicht imstande, billiger zu verkaufen wie das

Emmendinger Fahrradhaus **Emil Litti** Karlfriedrichstr. 53

und Teningen, mechan. Schlosserei. Besichtigung und Preisanfrage ohne Kaufzwang.



das jemand etwas Preiswertes zu verkaufen hat, wenn er es nicht bekannt macht? > > > > > > Freiburg I. Br., Waldkircherstrasse 21, =



Limberger, Küferel Emmendingen.



Frankfurt a. M., Zeil 123

liefert zu billigeten Tagespreisen 4975 Süddentsche Naturweinzentrale deutscher Gastwirte

Die erste Sendung **Bismarckheri**n t soeben eingetroffen b W. Reichelt Emmendingen,

Mehanische Werkstätte

Leopold Willer, Waldkird i. Br. (Inhaber &. 30f. Biffer)

empflehit ben Besuchern ber Ausstellung bie Befichtigung feiner aufgeftellten Dafdinen, wie:

Dreichmaschinen Corstmüblen

> Autteridneibmafdinen Diibenichneibmafdinen Obstmühlen n. Obstpreffen

Beng'iche Bengin-Motoren.

an allen Dafchinen werden tabellos und Reparaturen billigfter Berechnung ausgeführt. Araftaulagen jeder Art werden in modernfter und praftischter Konstruction erbaut.

Interschneidmaschinen= 2 einfach möblierte n jebe Maschine paffenb. Beich- du vermieten una genuat, empfiehlt. 1127

nung genugt, empfiehlt. 1127 Sodiburger ftrafte 14 Emmeubingen. Emmendingen. 3 bis 5 Mark



lierenunb Blasenkranke sinden durch Altbuchborfter Markiprudel Ctarfquede raich Erleichterung und hilfe. Die Rierenardit
wird wohltuend erleichtert, Sand, Eries, Sieine aufgeloft und forigehalt, die harnfäure gebinden find Schmerzen, Drüden, Brennen schnell behoben. Non zahlr. Presiegenaund Merzten glangend begutachtet, Bl.

Bimmer

Strigoner Zingricken

Ericini ingl. mit Ausnafme ber Bonm &. Feierbige.

Abonnementeprete: burch ble Bost frei ins Saus Mt. 2.— per Biertelfahr, burch bie Wusträger frei ins Saus 68 Pfg. per Monat.

Insertionspreis: ble einspalt. Petitzeile ober beren Raum 15 Pfg., bei österer Wieberholung entsprechender Nabatt, im Ne-Ilameteil pro Beile 40 Pfg. Dei Plahvorschrift 20% Buschlag. Beilagengebilhr pro Tausenb 6 Mt.

Ur. 219 I. Blatt (Cbang: Januarins +)

14 Todesopfer bei einem

Nanseinflurs in Koburg.

Durch eine Gaserplofion von ver-

herrenber Wirkung wurde in Roburg

ein haus zerftort, wobei 14 Berjonen

gelotet und mehrere fchwer verlegt

wurden. Gin Hauptroft der Bas-

leilung mar unbicht geworben und troß

der Wainung ber Inftallateure, die ben

Schaben reparieren wollten, kein Feuer

augugunden, muß biefes boch geichehen

gehoben und fturgte bann in fich gu-

ammen. Das Gebäude mu be von 6

Familien mit 26 Köpfen bewohnt.

Ein Teil ber Sausbewohner mar burch

Bu all abmefend, fonft mare bas Un-

Ber Anoban des Tuftschiff-

und Blugwefens in der

dentligen Marine.

Luftschiffes bei Belgoland wird bie

Plane des Reichsmarineamts bezüglich

bes Ausbaues bes Marineflugwesens

nicht erschüttern. Bunachst wird ber

Das Ungluck bes eiften Marines

glick noch größer geworden.

Das Saus murbe in bie Sohe

Telegramm-Abreffe: Dolter, Emmenbingen.

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. Beilnger

Amiliges Verkundigungsblatt des Amisbesirks Emmendingen und ber

Emmendingen, Frei ag, 19. Septem er 1913

Amlogerichtsbesirke Emmendingen und Genzingen. Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Genzingen), Breifag, Ettenheim, Balbkird und am Saiferfluft.

Amtlides Berfünbigungsblatt bes Amto-begirts Emmenbingen (Amisgerichtisbegiebe Enunenbingen und Kengingen)
Matgeber bes Bandmanns (efeitig Muftitet).
Breisgauer Conntageblatt (Beitig Muftitet). Der Weine und Obftbau im babild. Oberland. Speziell für bas Marigrafterland it ben Breisgen.

Fernipr. : Emmenbingen 8, Freiburg 1892.

48. Jahrgang (Roth .: Januarins +)

Koloniales.

Neue Berichte aus Neu-Ramerun.

Recht traurig flingen die Berichte über bie gefund. heitlichen Buftande in Reu-Ramerun, die Oberftabs= argt Dr. Ruhn über seine Erfahrungen auf bem Gebiete ber

Shlaffrankheit jest im Convernementsrat erstattet hat. Ruhn, ber vom Converneur nach bem Sfanga gefandt wurde, um dort die Berbreitung ber Schlaffrantheit gu ermitteln und Borschläge auszuarbeiten, wie die Weiterverbrei= tung zu verhindern sei, entrollte ein anschauliches Bild von der Wirkung biefer Beft. Wie "Betermanns Mitteilungen" berichten, find nach Angabe ber frangofischen Bermaltung von Carnot über 50 Prozent aller Eingeborenen mit Schlaftrantheit verseucht, und dabei hat diese ben Ginblid in die Listen von 1912/13 nicht einmal gestattet. Diese Ermittelungen werden durch die Aussagen der Säuptlinge vieler Dörfer volltom= men bestätigt, benn sie tonnten aus bem Gedachtnis 1600 Bersonen namentlich aufführen, die in letter Zeit der Krantheit erlegen waren. In 11 Dörfern diefes Gebietes lebten 1908 noch 4825 Menschen, 1912 nur 3275. Im Grassand ist die Rrankheit verbreiteter als im Urwald. Ihre Ausbreitung scheint nicht allein von der Menge der die Krankheit übertragenden Fliegen abhängig zu sein, weshalb in der französischen Verwaltung die Ansicht herrscht, daß auch andere Urssachen für die Verbreitung der Seuche in Vetracht kommen. Jedenfalls bedarf es der größten Borsicht, um Beamte und Aniedler, die sich nach Neu-Ramerun begeben, gegen die Krankheit zu schützen und deren Bordringen in die bisher verschont gebliebenen Gebiete Alt-Kamerons zu verhindern.

Wesentlich gunstiger lautet ber Bericht von Dr. Soun, der als Arzt und Zoologe an der Grenzexpedition längs der Logone-Bama-Linie teilgenommen hat; leider ift er furz barauf von einem Diener ermordet worden. Schlaffrantheit existiert auf diesem Gebiete der Ostgrenze von Neu-Kamerun nach seinen Ermittelungen nicht; auch der frangösischen Berwaltung ist dort kein Fall zur Kenntnis gekommen. Das Klima der von Gore bis Bata bereisten Gebiete ist zweifellos troden und deshalb gefünder als die Ufergebiete der großen Ströme; benn sie bieten ben Moskitos und allen Insekten nicht die gunligen Lebensbedingungen wie die ausgedehnten Eiimpfe, von venen die Unterläufe der träge dahinfließenden Wasserläufe überall begleitet sind. Für die Anlage günstiger Posten sind Diese Hinweise natürlich sehr wichtig.

Die Bermeffung ber ehemaligen Gebiete von Franösisch=Rongo nähert sich nunmehr bei gemeinschaftlicher Tätig= feit deutscher und frangofischer Kommissionen ihrem Abschluß. Bollfommen beendet ift die Tätigfeit der brei Rommiffionen, die an der Oftgrenze standen. Nach dem Bericht des Ober-

nit einem Bestande von 50 Flugzeugen; 36 Flugzeuge stehen

im Dienft; 14 bleiben in Referne. Die Mutterstation erhalt

einen Flugplat und Kafernements. Im Frieden find die Au-

"Aber Mama, wir find boch nicht unter Wilben! Weifit bu nicht mel,", daß Coufin Linthardt uns ergählte, wie bieber und ehrlich feine Bauern find. Und aufgerdem: Saben wir nicht ben Baffierschein unferes allermächtigften Raifers und Serrn?"

"Napoleon ist weit und an das Stud Pavier werben sich biefe Porbaren hier nicht fehren. Also quale mich nicht mehr." -- Und gum Notar gewandt, ber noch immer an der Türe des Beideibe harrte, fagte Madame be Bourgee jest: "Benn ich bitten barf. Befter, gehen Gie ins Dorf und holen Gie Bor-Mehmen Sie hier biesen Paffierichein Seiner Majestät aisers von Frankreich mit und zeigen Sie ihn dem Maire bes Ortes und lagen Sie ihm, daß die neue, ober vielmehr, baß bie rechtmäßige Schlogherrichaft ihren Gingug halt. Der Mann foll sich unverzüglich aufs Schloß verfügen und meine Besehle entgegennehmen."

widern zu wollen; aber als ihm die Frangofin winkte, zu gehen, watete er die vom Regen ber legten Tage vollständig burch-

Toinette, ben uns vorhin auf ber Bofthalterei ber frangofifche Rommissar übergab."

"Meine teure Mutter, vielliebe Schwefter! Bor vier Tagen überbrachte mir im Felblager ein Leibfoch des Kaifers Guern Brief, und es ist ein nahezu unbegreifliches Glud in Diefen Tagen, in Diefem muften Sin und

gehändigt. — Ich danke Guch herzlich für Gure Rachricht, be- Da kam eiligen Schrittes eine blonde Dirne gelaufen mit sonders für die Mitteilung betreffs Seidehorsts. — Ich bin hochroten Backen und fliegenden Böpfen. gludlich, daß diefer reiche Befit nun endlich auf mich über-Magdeburg vor. Der Kaifer verlägt uns heute und begibt sich, wir wissen nicht, wohin. Er ist in ber letten Beit febr nervos, fällt wieder auffällig oft vom Pferde und feine Begleiter haben schlechte Zeiten. Ob er fein Bertrauen mehr zu sich hat nach diesen unglückseligen Tagen von Mosfau! Der preußische Port, so lautet bas Gespräch, will uns entgegentreten. - Es ist mahrlich fein Bergnilgen, bier in glaube ich, zu allem fähig, Da war es in Berlin boch schöner! mir?! Ich bin ber Schultheiß vom Dorfe und habe mit bem D, daß wir das räumen mußten, um dem Russen Wittgen- Schlosse und seinen Herrschaften nichts zu tun." wohl und gedenkt immer in Liebe Gures Sohnes u. Bruders leisten und ihr forderlich ju fein."

Leutnant im Raiserlichen Regiment ber Leibharschiere." witterten Antlit arbeitete es heftig; aber er bezwang sich noch

Toinette, die aus bem Genfter bes Wagens fah, rief: "Ad, Mama, icau, ba fommen Kinder, wahrscheinlich uns

tnecht des Kaisers wurde mir endlich das Schreiben ein= sosisch zu verstehen, verharrten die Kinder in ihrer Reserve.

"Pfarrer Tempels Quile!" riefen die Rinter und eilten gegangen, und ich freue mich, wenn ich mich nach beendetem ihr entgegen. Das Mädchen sagte etwas leise zu ihren kleinen Feldzuge (wenn dieser unglückselige Feldzug je ein Ende Freunden; da johlten sie im Chorus auf und eilten von dans nimmt), mich als Herrn des Schlosses prasentieren kann. nen. Nur einige Jungens zögerten noch, schauten feindselig Euren Entschluß, sofort von Seidehorst Besity zu ergreifen, nach dem Wagen und schienen sogar nicht übel Lust zu haben, fann ich nur billigen. Ich sende Euch, da ich annehme, mit Erdschollen und Steinen ein Bombardement auf die Fremdaß Ihr erst bei unserem Nechtsbeistand in Wesel Einkehr den zu beginnen. Aber Luise Tempel rief: "Pfui! Deutsche halten werbet, auf das französische Postkommissariat zu Jungens kämpfen nur in ehrlichem Kampfe!" Da ließen sie Wesel diesen Brief. — Jest ruften wir zum Abmarsch gegen sosort ihre Wurfgeschosse fallen und eilten davon, dem Dorf zu Der Rotar war unterbeffen im Gemeindeamt angelangt, und ftellte fich unter unzähligen Budlingen bem Schultheifen vor. —

Beter Wendt, der Schultheiß, hörte mit eisiger Miene bis Wünsche des Notars an. Dann sagte er: "Also die neuen Herrichaften vom Schlosse sind ba und liken brauken im Dred?! diesen Bauernnestern ober im Felblager zu liegen. Die Und Borspann wollen Sie haben? Ja, mein Verehrter, Deutschen machen finstere, feindselige Gesichter und sind, mas geht mich das alles an?! Warum tommen Sie da qu

stein und bem finsteren Port Plat zu machen! Nun lebt "Sie haben als Schultheiß ber Schlofherrschaft Dienste au Beter Wendt erhob fich langfam und in feinem alten, per-

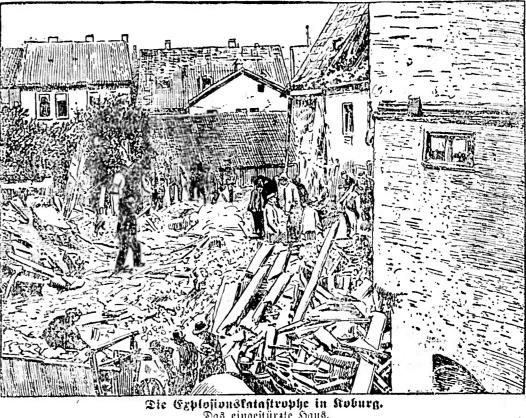
"Der arme Junge!" seufzte Madame be Bourgee u. wischte und fragte: "Was habe ich? Ach, sagen Sie bas noch einmal!" "Sie haben ber Berrichaft bienstbar ju fein!"

"Simmeltreugschodbonnerwetter!! Mann, Sie sind verudt! Berr, machen Sie fich bunne, ober bei Gott -

Er ftrich fich bie Aermel hoch und fchrie nun in bochfter In ber Tat kamen langfam und zogernd am Felbrain ent- Wut: "Wenn ich auch zu alt und zu schwach war, gegen ben Ber, daß mich das Schreiben erreichte. Der Kurier hatte lang einige Jungen, die mit findlicher Neugier die beiden Ergräuber Napoleon zu Felde zu ziehen, aber so einen winden Brief beim Geheimen Sekretarius des Königs Jerome großen Reisekutschen anstaunten, die wahrlich ein selkenes digen Advokaten auf den Mist zu werfen, langt's Gott sein Kassel abgegeben und Monsieur Bontanelli übergab ihn Bild in diesem entlegenen Erdenwinkel darstellten.

Dank noch!" Und er machte Miene, den Notar in der Tak

(Fortsetzung folgt.)



neue "L. 2" von der Marineverwaltung übernommen und so-fienstationen nicht besett; sie werden nur zu regelmäßigen fert in Dienst gestellt werden; für den untergegangenen Ma- lebungen benutt, erhalten aber Flughallen und Materialrine-Luftfreuger wird ein Ersathau bestellt werden. Im nach- bedarf. den Jahre werben weitere Bestellungen auf Marine-Quftschiffe

Diese Plane sollen in etwa 8 Jahren burchgeführt fein ersolgen. Die Plane der Verwaltung gehen dahin, gehn scher Luftschiffe allmählich zu erwerben, und zwar sollen Die nächsten beiden Statsjahre (1914 und 1915) werden etwa alle Luftschiffe bei Enxhaven stationiert werden. In Dienst und atwar erfordern. Zunächst mögen diese Pläne gestellt werden 8 Schiffe, 2 bleiben als Materialreserve. Für noch etwas abenteuerlich erscheinen, namentlich nach dem die 8 Schiffe der Aufflörungs-Auftisatte find vier Danneldreh- Selgoländer Unglück, die bei vielen Fachmännern die Verbie 8 Schiffe der Auftlärungs-Luftflotte find vier Doppelbreh-

wendbarkeit der Zeppeline im Verband der Flotte bezweifeln hallen, für die Referve zwei feste Sallen geplant. Dazu fommen Kasernen für die Marineluftichisstruppen. Die Kosten dagt. Man wird aber auf dem eingeschlagenen Wege trotz alles dem fortschreiten. Noch vor wenigen Jahren besaß Deutschsper Gesamtnlan auszusschlaft im Anten besaß Deutschsper Gesamtnlan auszusschlaften der Gesamtnlan der Gesamtnlan der Gesamtnland der Gesamtn ber Gesamtplan ausgeführt ist. Die Lebensdauer jedes Luft- land kein einziges Unterseeboot, 1906 das erste, bald werden freugers mahrt vier Jahre; nach Ablauf bieser Zeit ift ein es 72 Boote sein. Bor sieben Jahren 50 Mann Unterseeboots Ersat herzustellen. Für die Alugzeuge besteht folgender Plan: personal, zurzeit 827 Mann, im nächsten Jahre 2600 Mann. Bu schaffen sind eine Mutterstation und sechs Außenstationen

Die von Altenlohe.

Roman von M. Rarl Bötichet = Chemnik. (Nachdrud verboten.)

Der Notar machte ein faures Geficht und ichien etwas er= weichte Strafe entlang bem Dorfe gu.

"Und nun lies mir den Brief Emiles noch einmal vor, Das Mädden entfaltete ein Schreiben und las:

ich eine Träne aus bem Auge. —

ı begrüßen."

wiederum der geheimen Staffette, die die letzte Pariser Toinette rief ihnen zu, doch näher zu kommen; aber da eigenhändig an die Luft zu setzen. In diesem Augenblick kam Mieldung ins Feldsager überbrachte, und durch den Leib- die Jugend des Heibedorfes nicht soweit gebildet war, fran- Fürchtegott Chinger, der Steldsuß, ins Amtszimmer.